

HANDBUCH AUTONOM

Kommunikation u. Umgebungssteuerung

Technisches Assistenz-System für behinderte Menschen

ein Produkt von

fortec Rehabilitationstechnik

Forschungsgruppe am Institut für Industrielle Elektronik und
Materialwissenschaft der Technischen Universität Wien

elektronisch verfügbar auf: <http://www.fortec.tuwien.ac.at/autonom>
PDF Konvertierung: 24.01.2002



Dieses Handbuch wurde zusammengestellt von
Pfl.Dir. Hubert Fankhauser

fortec Rehabilitationstechnik

Forschungsgruppe am Institut für Industrielle Elektronik und Materialwissenschaft der
Technischen Universität Wien

1040 Wien, Favoritenstraße 11/366-1B

e-mail: fortec@fortec.tuwien.ac.at

Internet: <http://www.fortec.tuwien.ac.at/autonom>

Kontaktperson: Dipl.Ing. Paul Panek

Tel.: 01-58801/76613

FAX: ../36697

panek@fortec.tuwien.ac.at

Vertrieb:

Fa. Meschik & Partner KEG

Firmware-Entwicklung Rehabilitationstechnik

Roschègasse 9 / RH 3

1110 Wien

Tel. u. FAX: 01 / 7688 059

e-mail: martin.meschik@mpkeg.com

Internet: <http://www.mpkeg.com>

Betreuung durch Herrn Johannes Stehlik

Tel.: 0676 / 5537 347

e-mail: johannes.stehlik@telering.at

Kontaktadresse:

Rehabilitationszentrum Häring

der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA)

Pfl.Dir. Hubert Fankhauser

Schönau 150

A-6323 Bad Häring

Tel.Nr.: 05332 / 790 / 1200

e-mail: hubert.fankhauser@auva.sozvers.at



Inhaltsübersicht

Allgemein **A**

Menü-Konfiguration RZ-Häring **B**

Menübeschreibung Kommunikation u. Telefon **C**

Bedienung im 1-, 2- u. 5-Tasten-Modus **D**



IR-Codes **E**

Konfigurations-Änderungen **F**

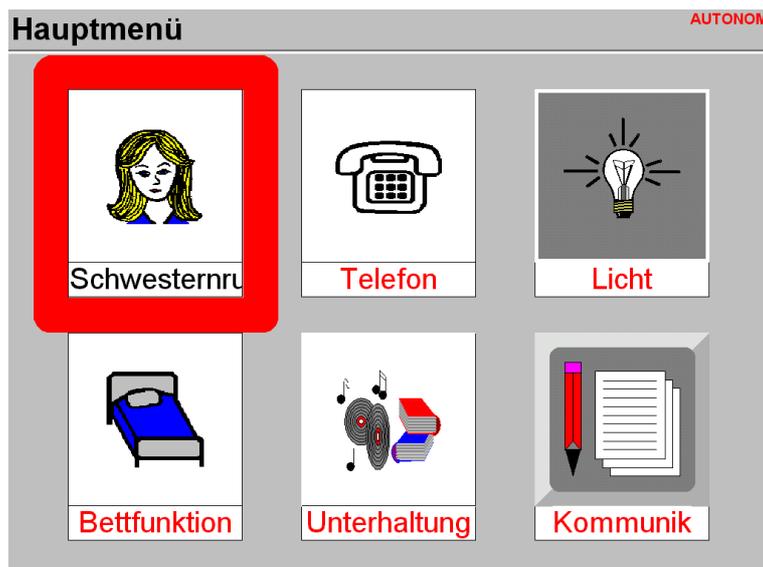
Programm Installation **G**

Allgemein

AMenü-Konfiguration RZ-Häring **B**Menübeschreibung Kommunikation u. Telefon **C**Bedienung im 1-, 2- u. 5-Tasten-Modus **D**IR-Codes **E**Konfigurations-Änderungen **F**Programm Installation **G**

Automatischer Start von **AUTONOM** beim Einschalten des Computers

Der Befehl (*Autonom.exe*) für den automatischen Programmstart von *AUTONOM* wurde in Windows in „Autostart“ eingetragen. Dadurch gelangt man nach dem Einschalten des Computers automatisch in das Umweltsteuersystem.

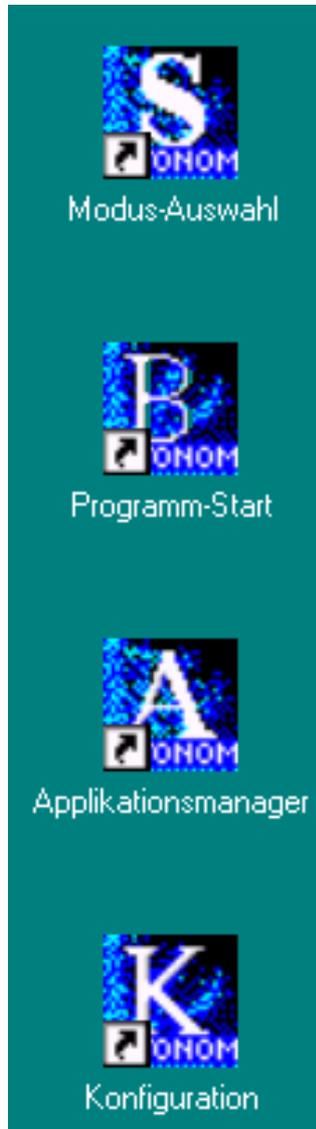


Programmausstieg

Mit den Tasten $f +$ schließt man das *AUTONOM*-Programm und kommt in die Windows-Oberfläche.

Vor dem Ausschalten des Computers unbedingt sowohl einen korrekten Programmausstieg als auch eine korrekte Windows-Beendigung durchführen!

Das Programm *Autonom* besteht aus mehreren Teilen:



Modus-Auswahl [früher „Start“]

Es kann aus den vorhandenen Konfigurationsmodi ausgewählt werden
(1-Tasten Modus, 2-Tasten Modus, 5-Tasten/Joystick Modus)

Programm-Start [früher „Betrieb“]

Die zuletzt verwendete Konfiguration wird gestartet

Applikationsmanager

Es können Infrarot- Codes eingelernt werden

Konfiguration

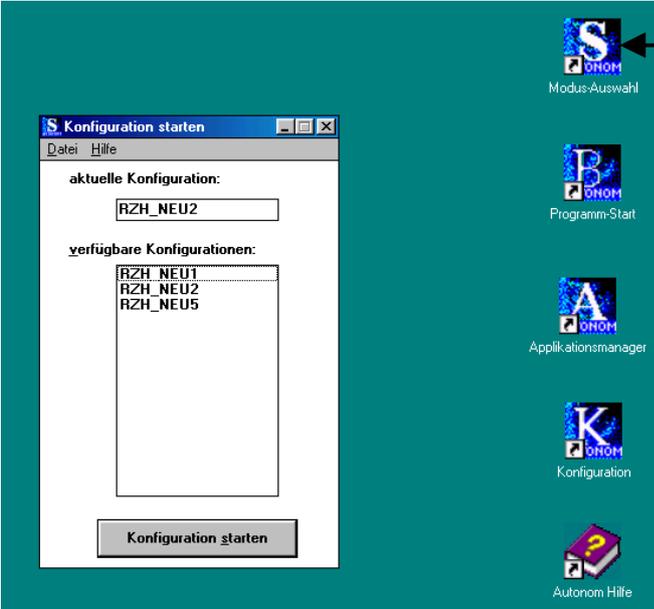
Es kann eine neue Konfiguration erstellt werden und es können Einstellungen/Veränderungen an bestehenden Konfigurationen vorgenommen werden.
(z.B. Scannzeit, Sprachausgabe, Bild, Bildbeschriftung, usw.)

! Bitte lassen Sie immer nur eines dieser Programme laufen !

Vor dem Einsatz bei einem Patienten muss entschieden werden, mit welchem Modus der Patient arbeiten kann / arbeiten soll:

- 1-Tasten (Scan-) Modus; z.B. mit einem Großflächentaster oder nur mit blasen oder nur mit saugen
- 2-Tasten Modus; z.B. mit zwei Tasten oder mit blasen und saugen
- 5-Tasten Modus; z.B. mit fünf Tasten oder mit Joystick

Einstellung des erforderlichen Konfigurations-Modus:

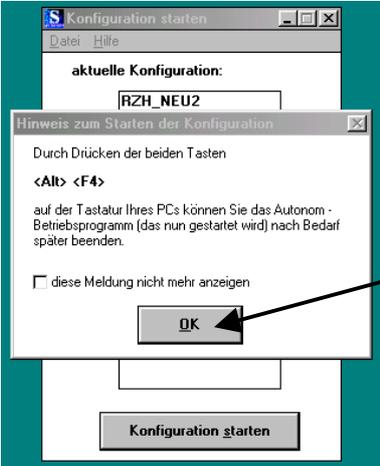


1) Icon „Modus-Auswahl“ anklicken



2) entsprechende Konfiguration auswählen
z.B. „RZH_NEU5“

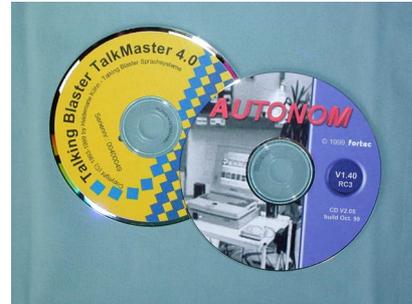
3) „...starten“



4) „OK“
AUTONOM wird damit im ausgewählten Modus gestartet



System- komponenten



Software
AUTONOM u. TalkingBlaster



Dongel (zum Anschluss an parall. Ausgang des Laptop) für Sprachausgabe erforderlich



AUTONOM Sensorbox (angeschlossen am seriellen Ausgang des Laptop); Ist Verbindungsstelle zwischen PC und Eingabekomponenten. Die Verbindung zu diesen Komponenten ist sowohl direkt mit Kabel als auch über Infrarot - via IR-Receiver - möglich.

IR-Scan Serial, zum Steuern der Geräte und zum Einlernen der IR-Codes



IR - Receiver
Empfang der IR-Transmitter-Signale und Weiterleitung über Kabelverbindung an die Sensorbox

IR-Transmitter

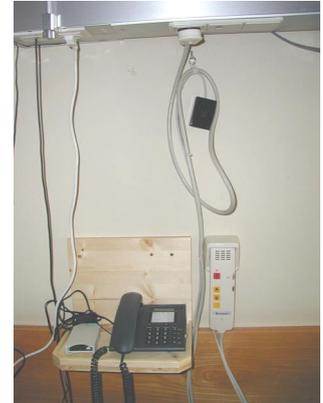
Signale der Eingabekomponenten (über Kabel) werden als IR-Signale ausgesandt (für IR-Receiver)



IR-Steuereinheit für die Bettfunktionen



IR-Steuereinheit für Schwesternruf u. Licht



IR-Telefon

EINGABEKOMPONENTEN

Saug-/ Blas-Schalter

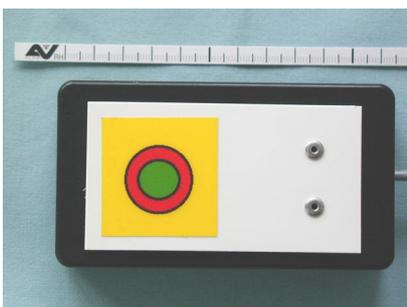


Saug- Blaswiderstand stufenlos einstellbar von
 min. 0,5 kPa (0,072 psi)
 max. 34,0 kPa (5 psi)
 100 kPa = 1 bar
 100 kPa = 750,1875 mm Hg

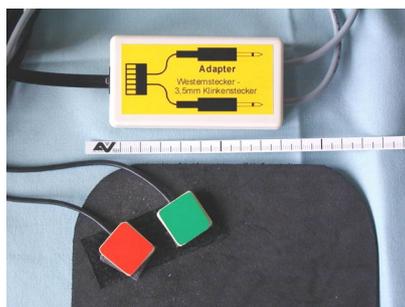
Joystick für Kinnsteuerung



1-fach Großflächentaster



2-fach Einhandtaster

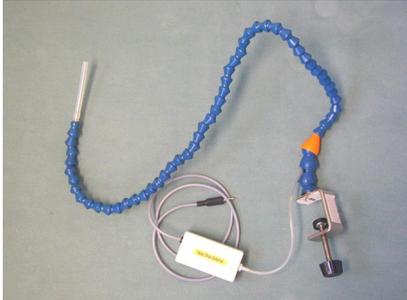


5-fach Einhandtaster



DIVERSE HILFSMITTEL

Kunststoff-Gliedergelenk-Schlauch



zur Führung des Schlauches
für die Saug-/Blas-Steuerung

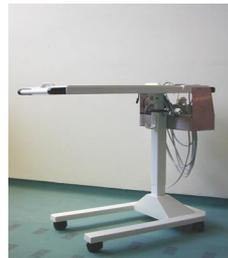
in alle Richtungen biegsam



Beistelltisch



*hydraulisch höhenverstellbar
von 70 –99 cm*



Allgemein **A**

Menü-Konfiguration RZ-Häring **B**

Menübeschreibung Kommunikation u. Telefon **C**

Bedienung im 1-, 2- u. 5-Tasten-Modus **D**

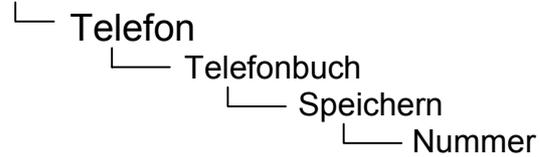
IR-Codes **E**

Konfigurations-Änderungen **F**

Programm Installation **G**

Schwesternruf

Telefon



Licht



Schwesternru



Telefon



Licht

Bettfunktion



Bettfunktion

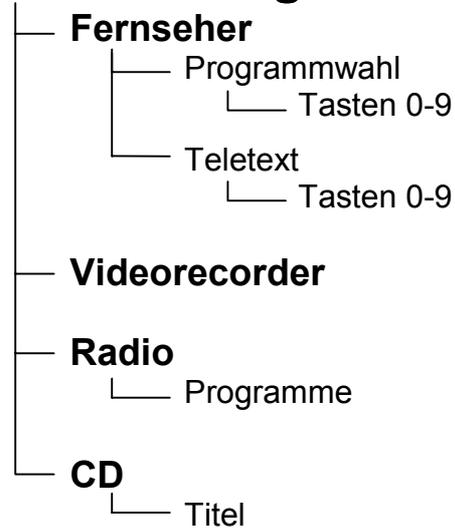


Unterhaltung



Kommunik

Unterhaltung

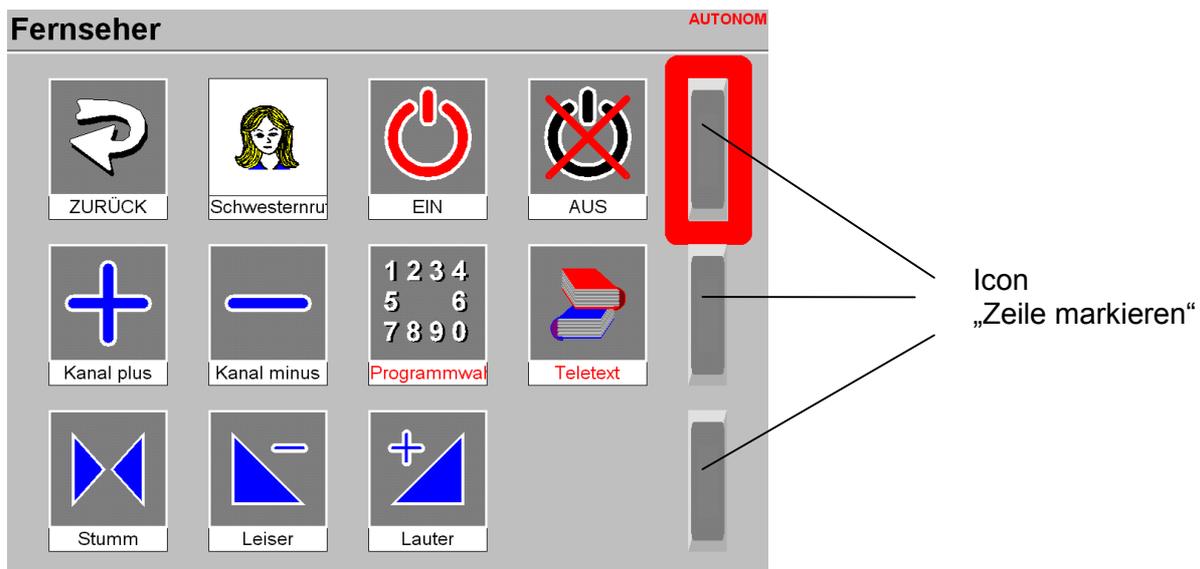


Kommunik

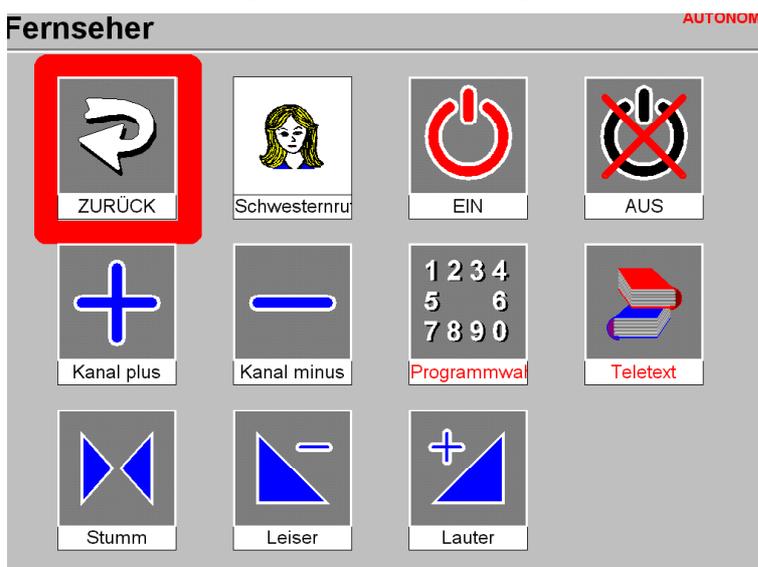


Bei Menüdarstellungen mit mehr als sechs Icons erscheinen im 1- und 2-Tasten-Modus am rechten Rand zusätzlich die Icons „Zeile markieren“.
Im 5-Tasten- (Joystik-)Modus ist die Funktion „Zeile markieren“ nicht erforderlich.

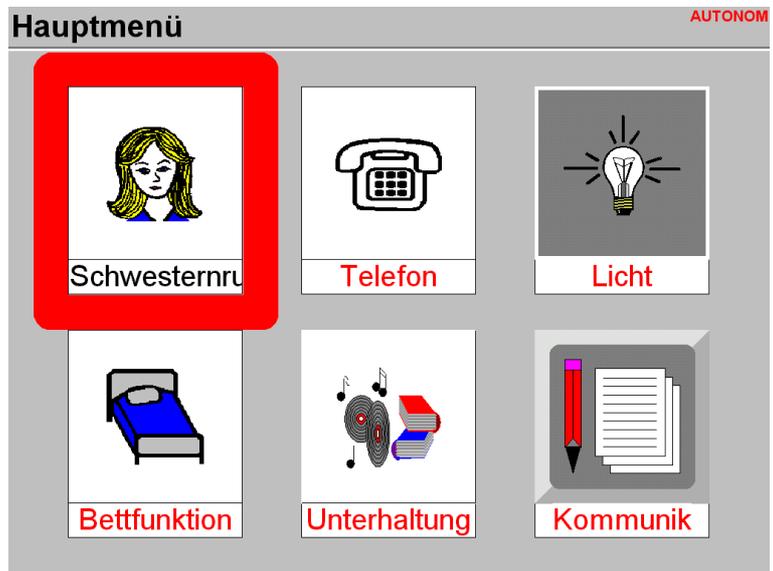
Menüdarstellung im 1- und 2-Tasten Modus



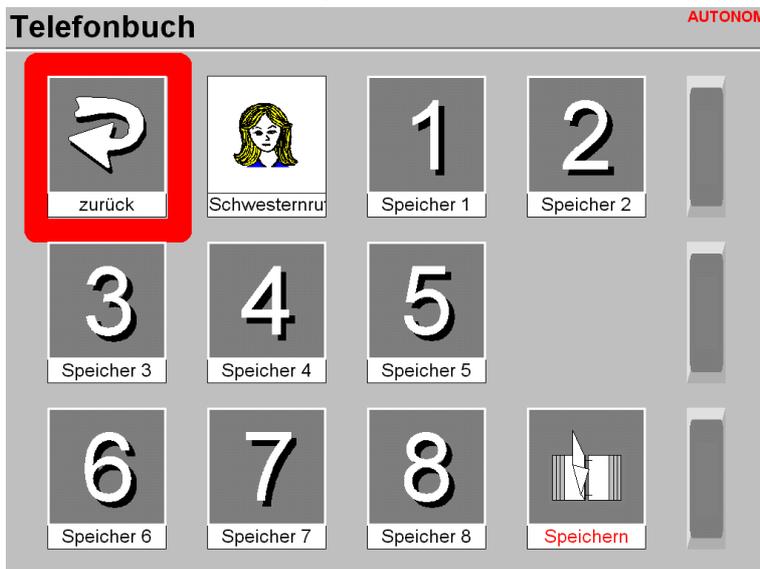
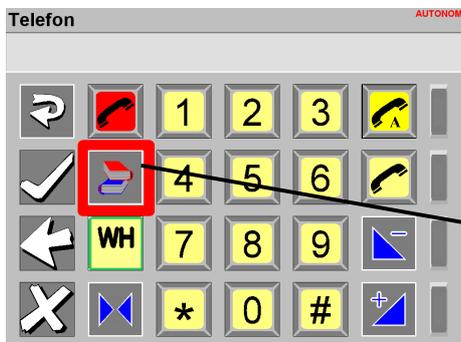
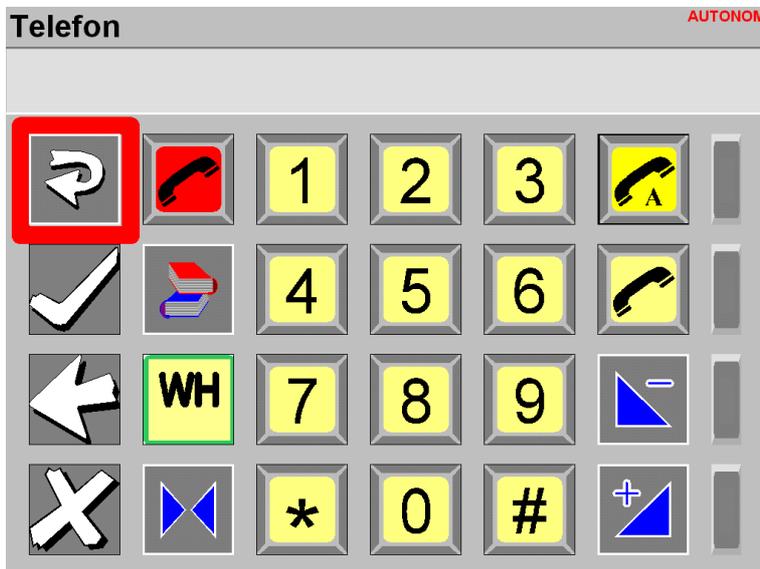
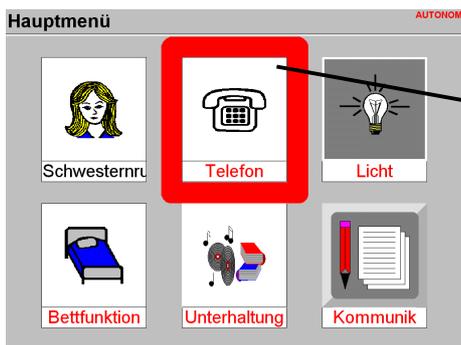
Menüdarstellung im 5-Tasten- (Joystik-) Modus



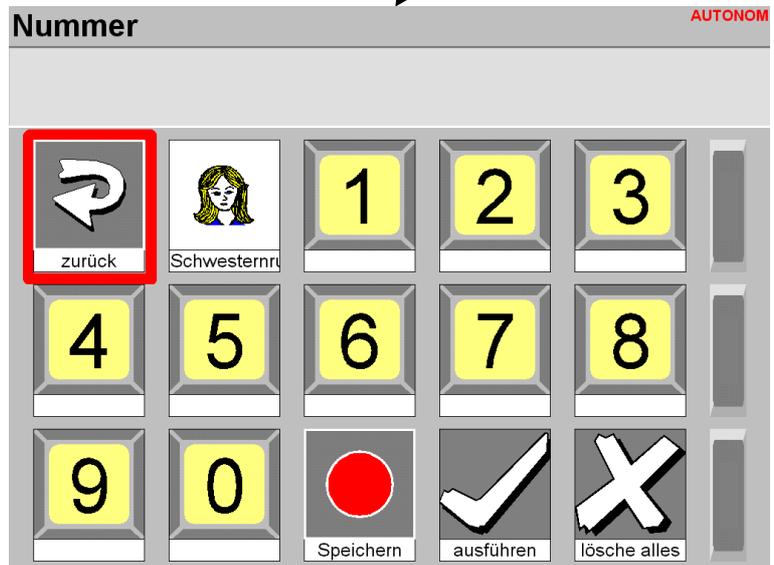
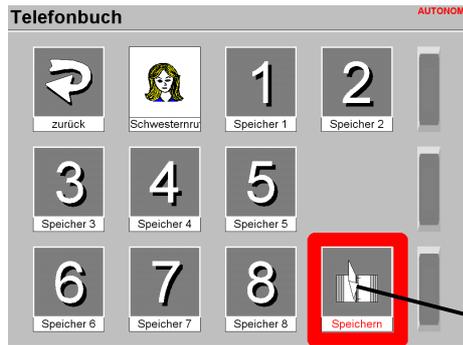
Schwesternruf



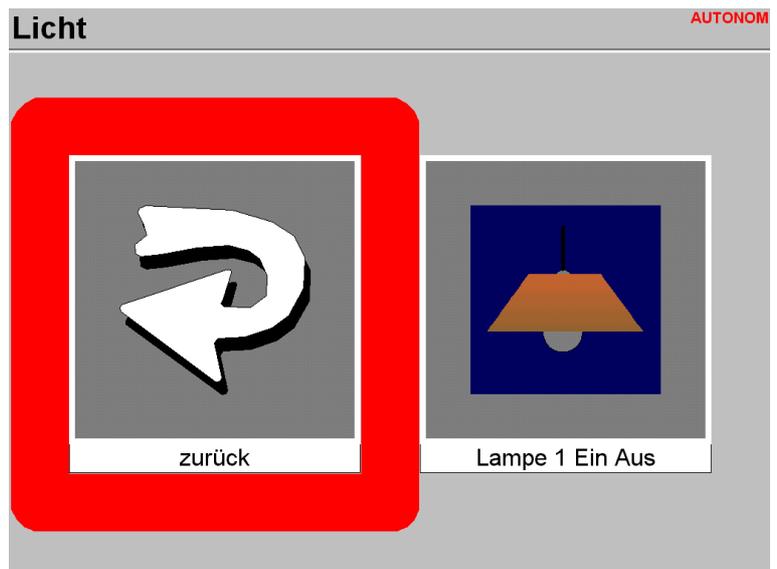
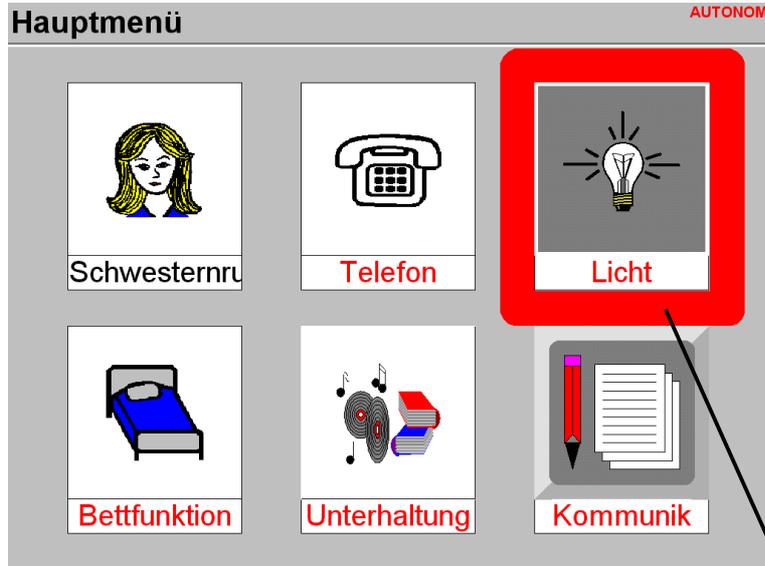
Telefon



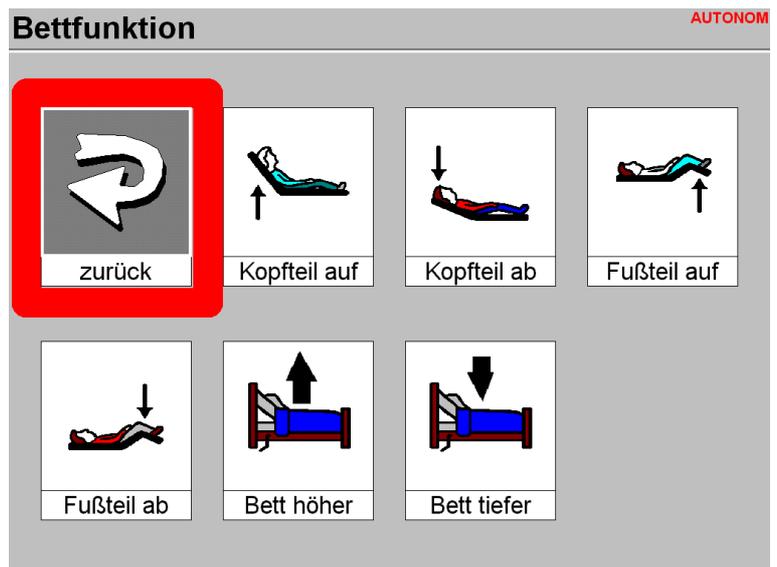
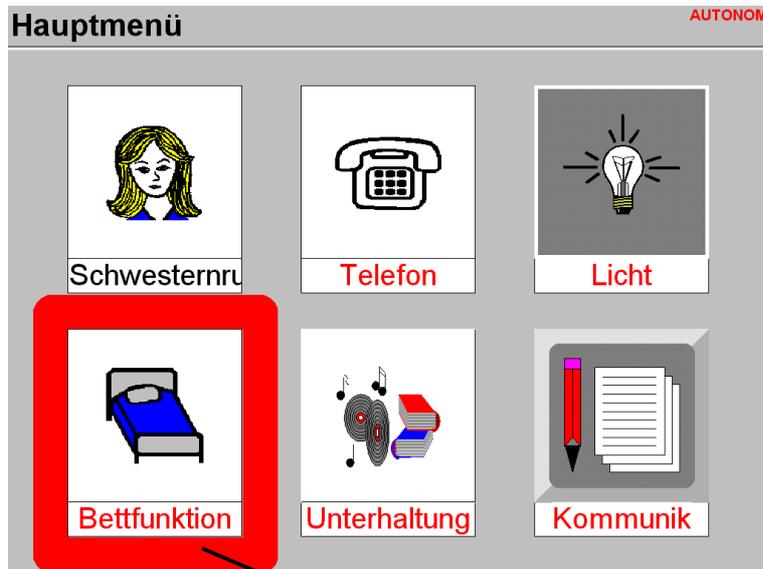
Telefon / Telefonbuch



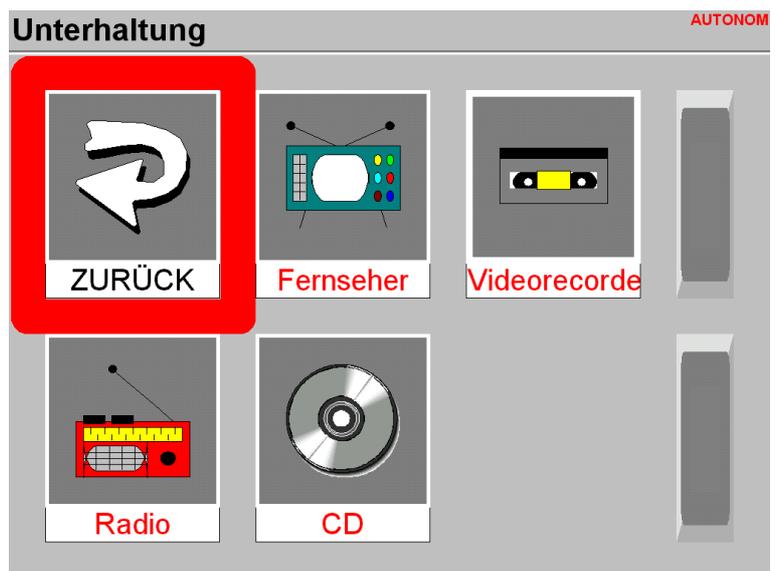
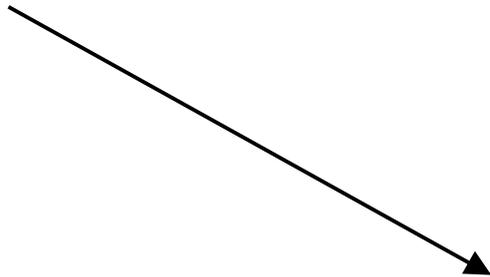
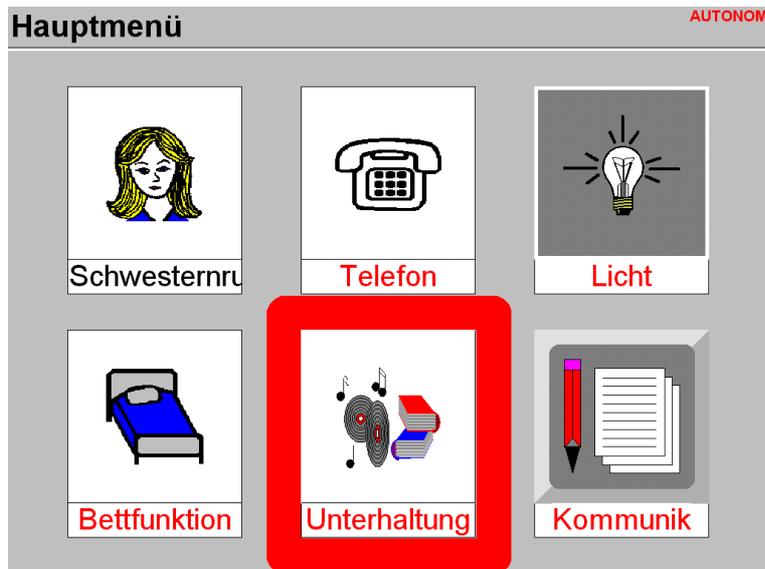
Licht



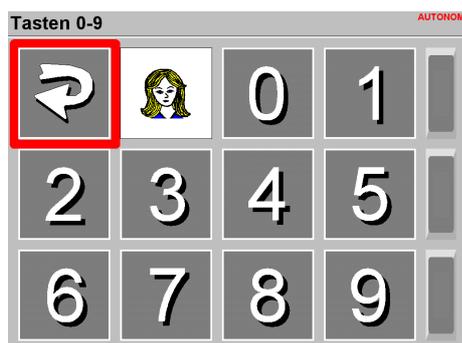
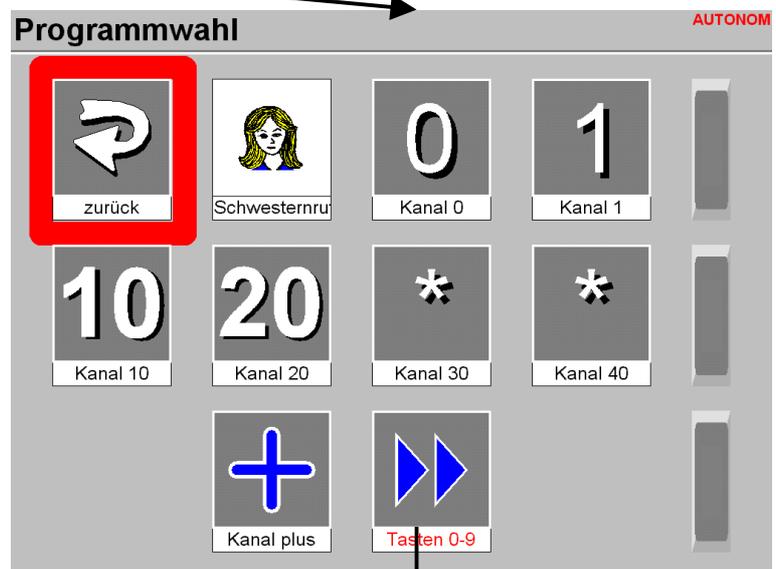
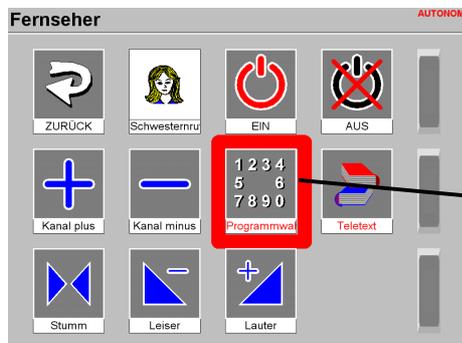
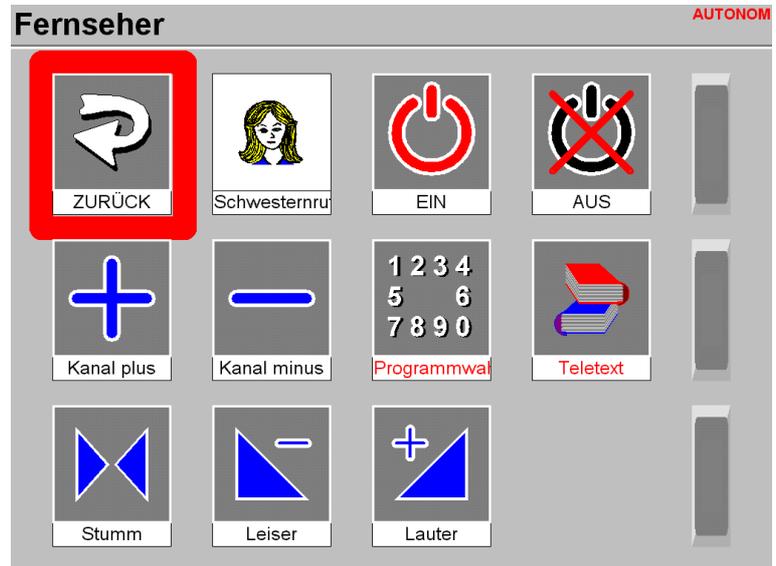
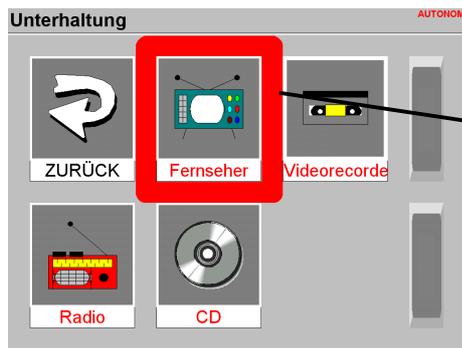
Bettfunktion



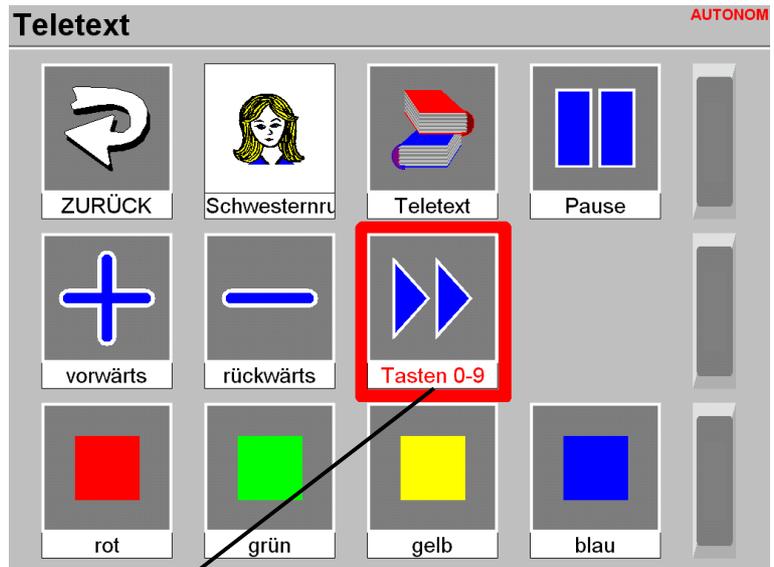
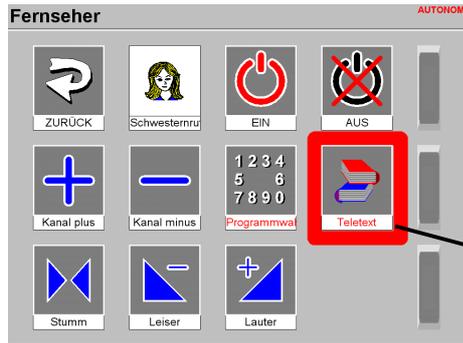
Unterhaltung



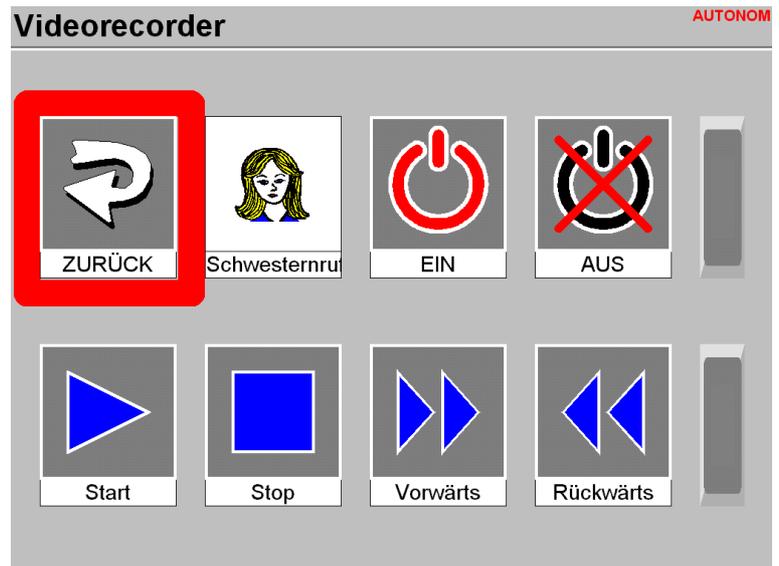
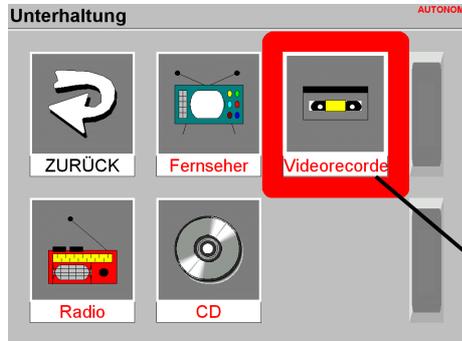
Unterhaltung / Fernseher



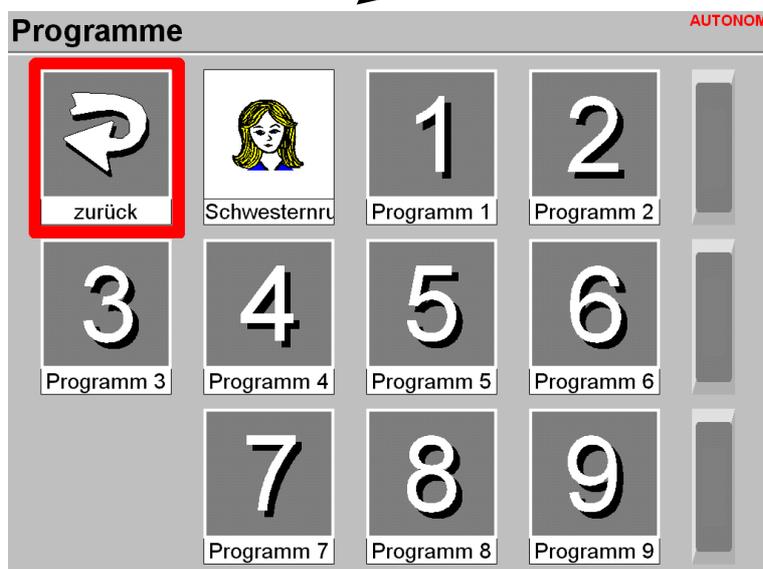
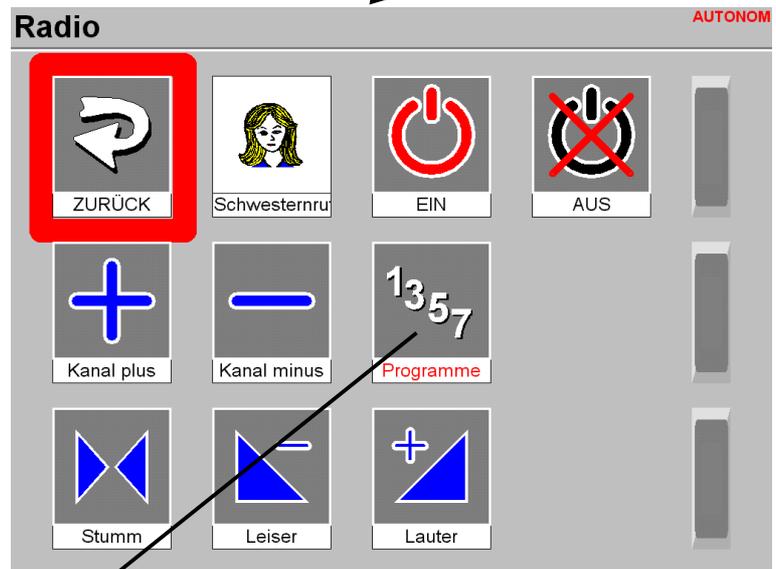
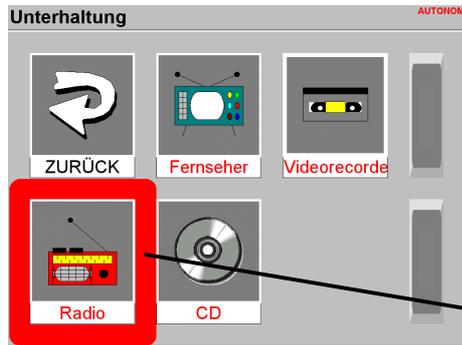
Unterhaltung / Fernseher / Teletext



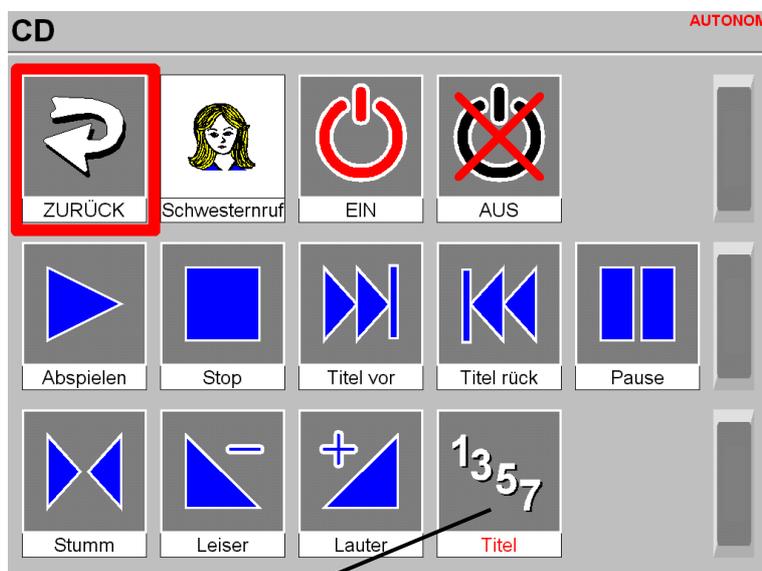
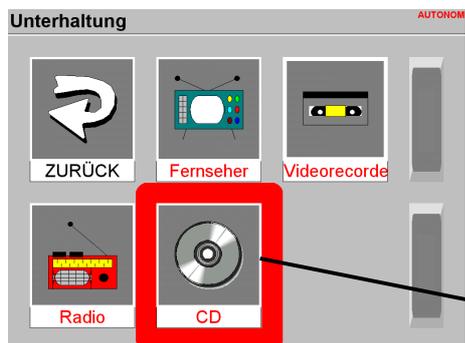
Unterhaltung / Videorecorder



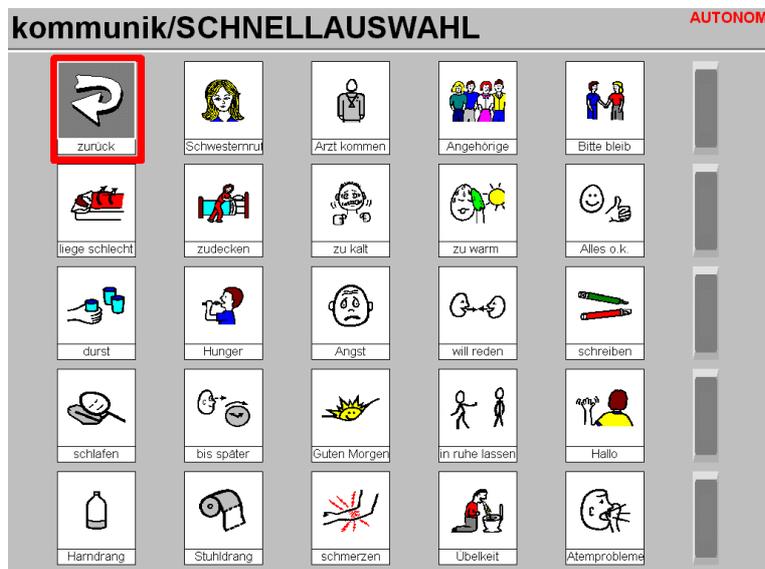
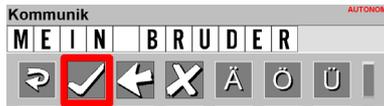
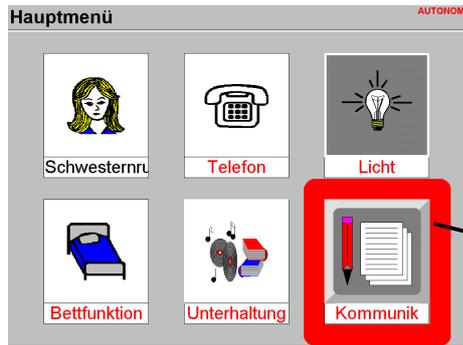
Unterhaltung / Radio



Unterhaltung / CD



Kommunik



Allgemein **A**

Menü-Konfiguration RZ-Häring **B**

Menübeschreibung Kommunikation u. Telefon **C**

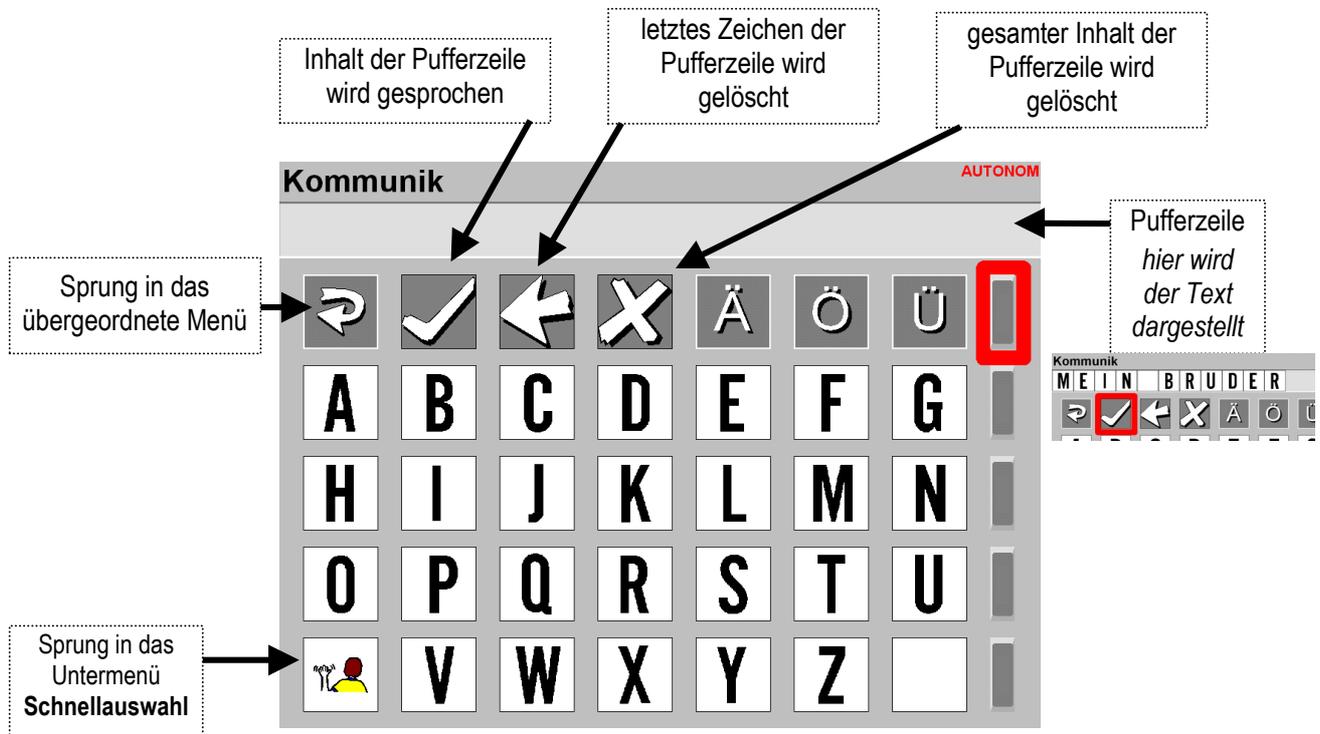
Bedienung im 1-, 2- u. 5-Tasten-Modus **D**

IR-Codes **E**

Konfigurations-Änderungen **F**

Programm Installation **G**

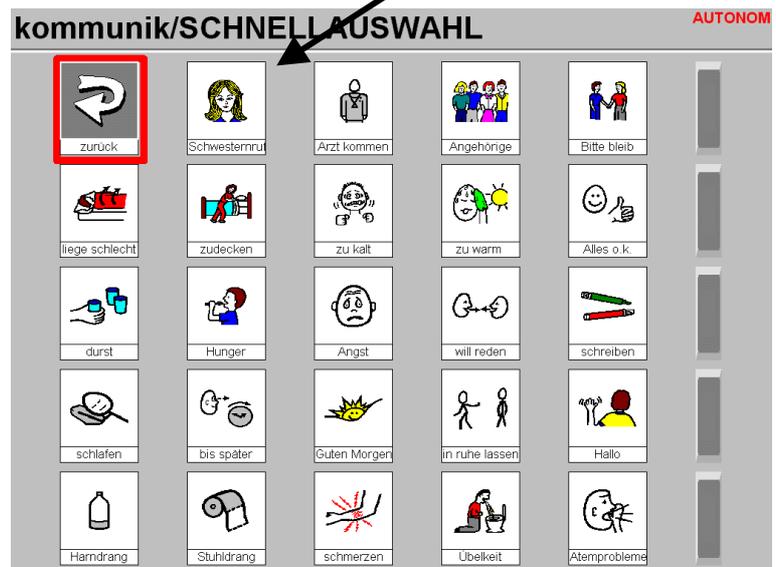
Menübeschreibung **KOMMUNIKATION**



Schnellauswahl (Untermenü von Kommunik):

Auslösung des „Schwesternrufes“

Durch das Betätigen eines Symbols, wird ein vorgegebener Text ausgesprochen.



Menübeschreibung **TELEFON**

Telefon AUTONOM

1 5 0 3

↶ (Pufferzeile) für Pufferzeile: Abheben für AMTSLEITUNG

☑ (Pufferzeile: Befehle werden ausgeführt) ☎ (Pufferzeile: Abheben für HAUSINTERN)

← (Pufferzeile: letztes Zeichen wird gelöscht)

✕ (Pufferzeile: gesamter Inhalt wird gelöscht)

📺 (Fernseher/Radio stumm schalten) 📖 (Aufruf des Untermenüs **Telefonbuch**) 📞 (Rufannahme Abheben u. Auflegen)

Wenn Sie ein **gelbes Icon** anklicken, wird der Befehl in die Pufferzeile geschrieben (hier im Bild die Zeichen „Abheben A-1-5-0-3“ = *Zeitansage*). Erst wenn ☑ angeklickt wird, werden diese Befehle gesendet.

Untermenü **Telefonbuch**:

Sie haben die Möglichkeit, 8 gespeicherte Nummern zu wählen, indem Sie das zugehörige Icon anklicken.

Telefonbuch AUTONOM

↶ (Sprung in das übergeordnete Menü)

👤 (Auslösung des „Schwesternrufes“)

1 Speicher 1 2 Speicher 2

3 Speicher 3 **4 Speicher 4** 5 Speicher 5

6 Speicher 6 7 Speicher 7 8 Speicher 8

📄 (Aufruf des Untermenüs **Speichern**)
es können die Speicherplätze 1-8 belegt werden

Speichern (Untermenü von Telefonbuch):

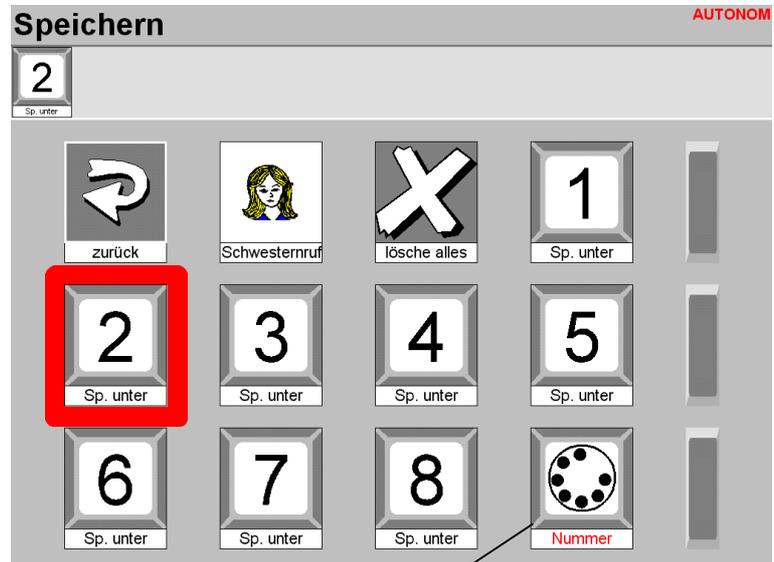
Anhand eines Beispiels wird gezeigt, wie man die Speichertasten des Telefons belegen kann. Es soll die Nummer 1503 auf Speicherplatz 2 gelegt werden.

- 1) Klicken Sie auf den gewünschten Speicherplatz.
im Bild wurde Speicherplatz 2 gewählt

- 2) Klicken Sie auf das Icon „Nummer“



Mit diesem Icon kommen Sie in das Untermenü **Nummer**.



- 3) Geben Sie die gewünschte Telefon-Nummer ein und klicken Sie danach auf das Symbol „Speichern“

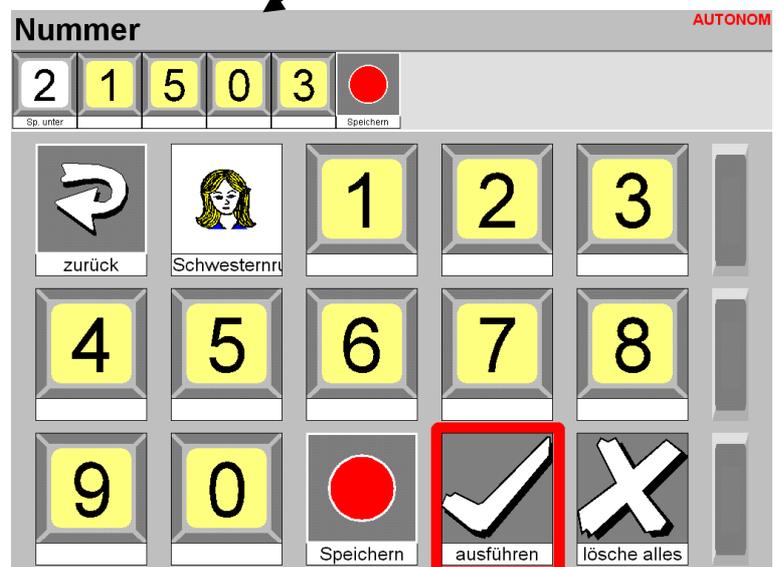


im Bild wurde die Nummer 1503 eingegeben

- 4) Um den Vorgang abzuschließen, muss jetzt das Icon „Hacken“ betätigt werden.



Jetzt ist die Nummer 1503 in Speicher 2 abgelegt worden.



Um aus dem Untermenü herauszukommen, klicken Sie auf das Icon „zurück“



Allgemein **A**

Menü-Konfiguration RZ-Häring **B**

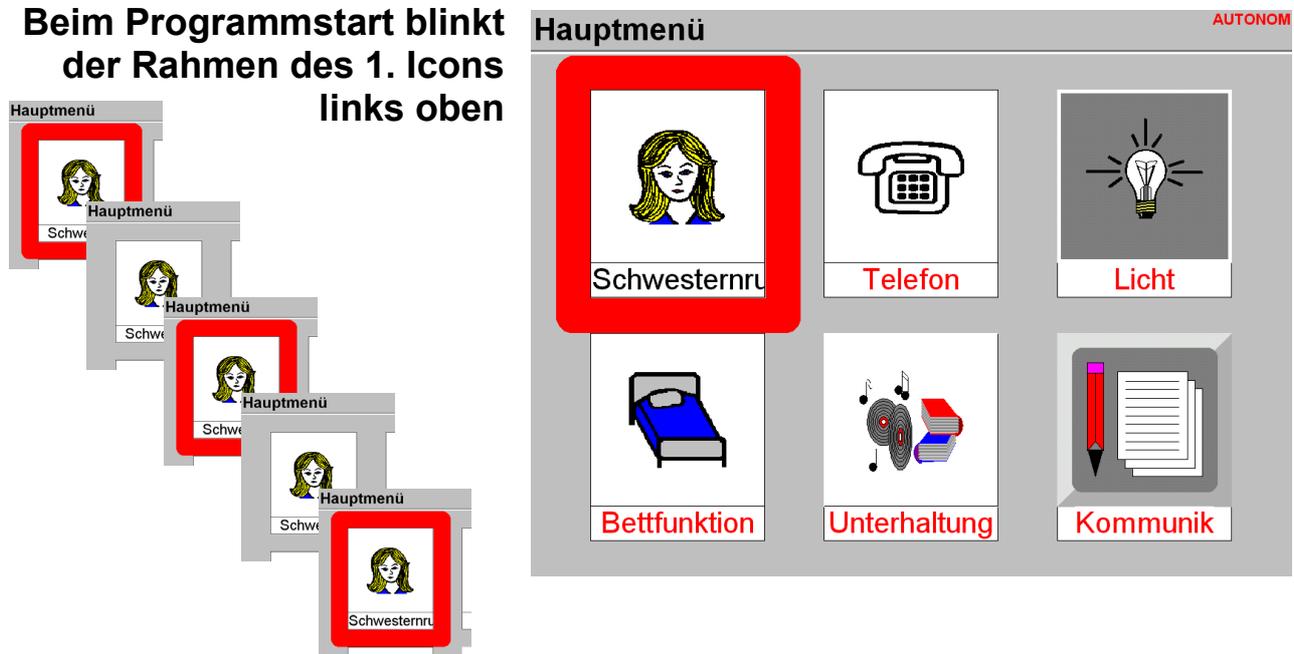
Menübeschreibung Kommunikation u. Telefon **C**

Bedienung im 1-, 2- u. 5-Tasten-Modus **D**

IR-Codes **E**

Konfigurations-Änderungen **F**

Programm Installation **G**

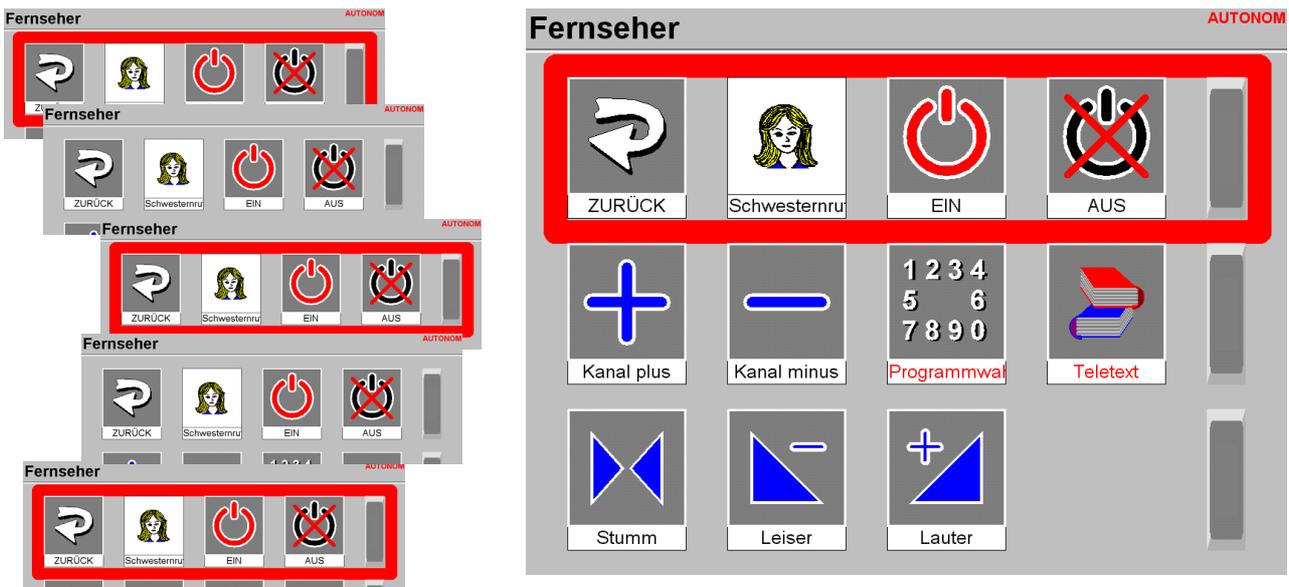


Generell: Wenn ein Rahmen „blinkt“ (von Einzel-Icon oder ganzer Zeile), muss erst durch das „**Bestätigen**“ (z.B. mit 1-Taster, Blasen) in den Arbeitsmodus gegangen werden.

- Nach dem „**Bestätigen**“ beginnt der Scan-Modus; dabei wechselt der Rahmen von einem Icon zum nächsten (Scan-Geschwindigkeit auf ca. 1 Sekunde eingestellt, kann verändert werden).
- Bei zutreffendem Icon „**Bestätigen**“, dann wird der Befehl ausgeführt.
- Wenn in ein Untermenü gewechselt wird, blinkt dort wieder der Rahmen des 1. Icons links oben bzw. der Rahmen der obersten Zeile.

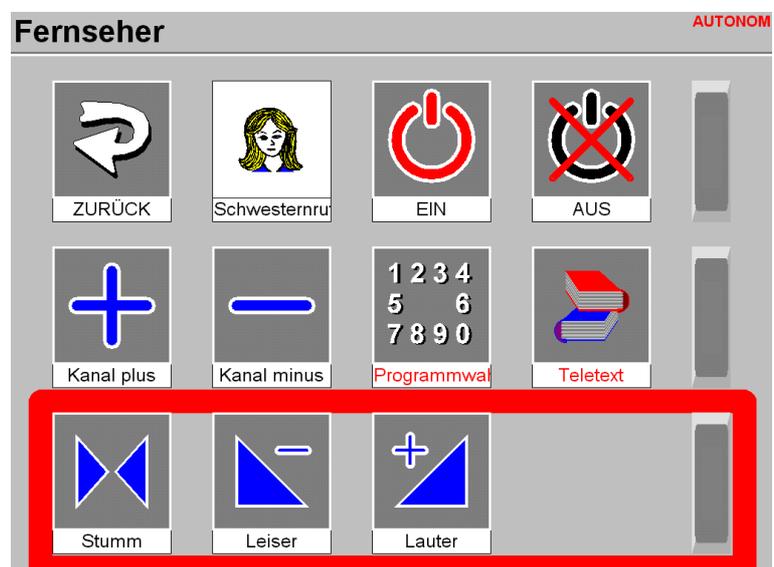
Bei Menü mit markierter Zeile:

Es blinkt die Umrahmung der gesamten obersten Zeile.

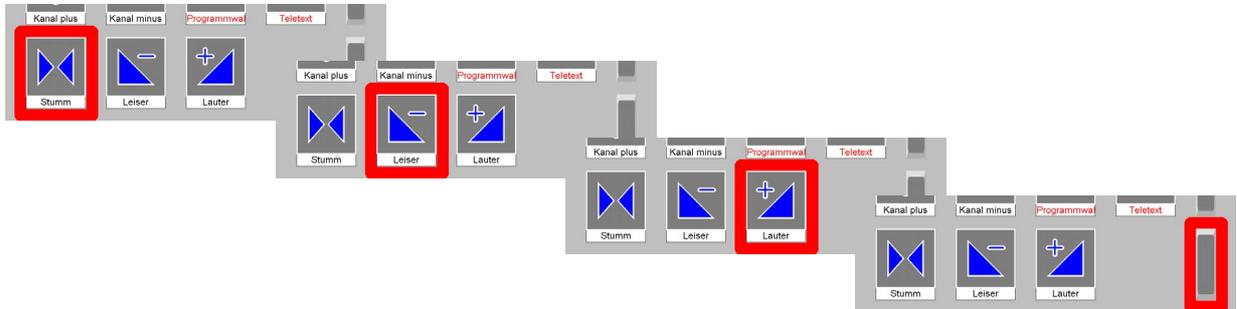


- „**Bestätigen**“ - es beginnt ein 3-maliges Abscannen der Zeilen
- Wenn die Zeile markiert ist, in welcher sich das gewünschte Icon befindet, „**Bestätigen**“

zum Beispiel



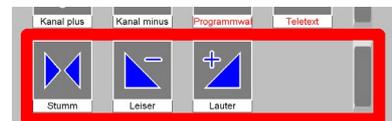
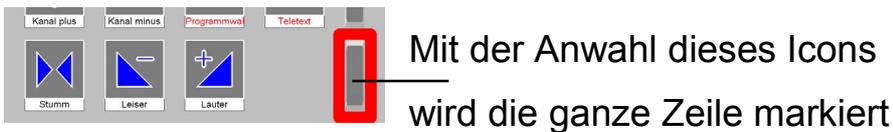
- Es werden nun die Icons in dieser Zeile 3-mal abgescannt.



Erfolgt in dieser Zeit keine Auswahl eines bestimmten Icons, kommt es zum „Blinkrahmen“ beim 1.Icon in dieser Zeile.

- **Gewünschtes Icon mit „Bestätigung“ anwählen**

Markierung der ganzen Zeile:



Es beginnt dann ein 3-maliges Abscannen der Zeilen. Erfolgt in dieser Zeit keine Auswahl einer Zeile, kommt es zum „Blinkrahmen“ der obersten Zeile.

Funktionen

Welche Funktion „Saugen“ oder „Blasen“ bzw. die „rechte“ oder „linke“ Taste ausübt ist davon abhängig, wie der Anschluss am „IR TRANSMITTER“ erfolgt !

Weiter: Von Icon zu Icon bzw. von Zeile zu Zeile wechseln
(am PC ^)

Bestätigung – o.k.: Zutreffendes Icon bzw. zutreffende Zeile bestätigen
(am PC ←)

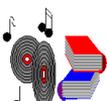
Hauptmenü AUTONOM

 Schwesterru	 Telefon	 Licht
 Bettfunktion	 Unterhaltung	

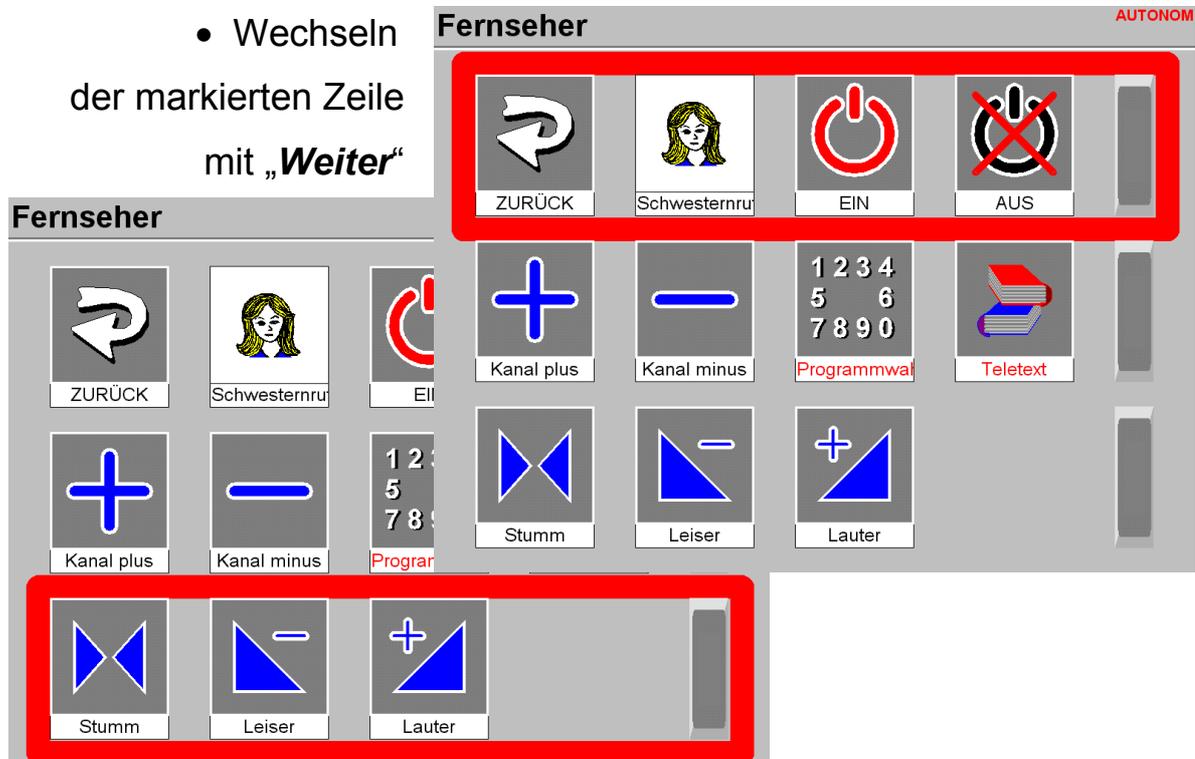
Mit „**Weiter**“
von Icon zu Icon
wechseln

Bei zutreffendem Icon
„**Bestätigen**“,
Aktion wird ausgeführt

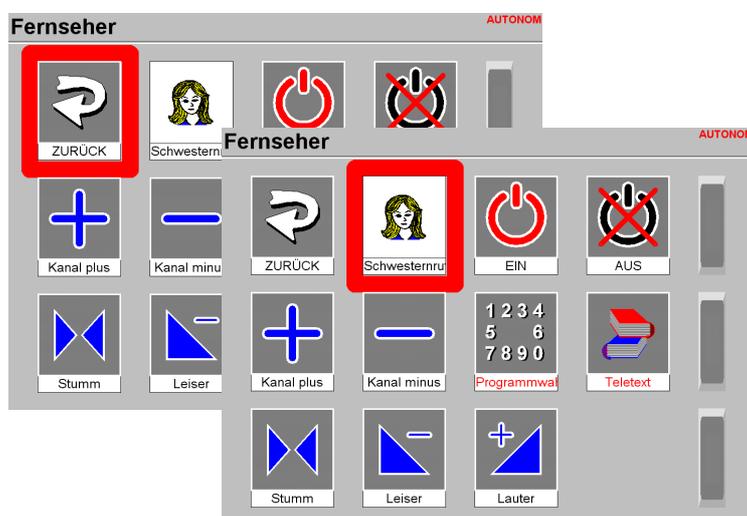
Hauptmenü AUTONOM

 Schwesterru	 Telefon	 Licht
 Bettfunktion	 Unterhaltung	 Kommunik

Bei Menü mit markierter Zeile:

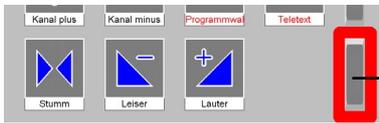


- Wenn die Zeile markiert ist, in welcher sich das gewünschte Icon befindet, „**Bestätigen**“. Es ist dann automatisch das 1. Icon in dieser Zeile markiert.
- Mit „**Weiter**“ kann in dieser Zeile von Icon zu Icon gesprungen werden.

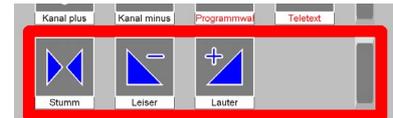


- Bei gewünschtem Icon mit „**Bestätigen**“ die gewünschte Aktion auslösen.

Markierung der ganzen Zeile:



Mit der Auswahl dieses Icons und „**Bestätigen**“
wird die ganze Zeile markiert

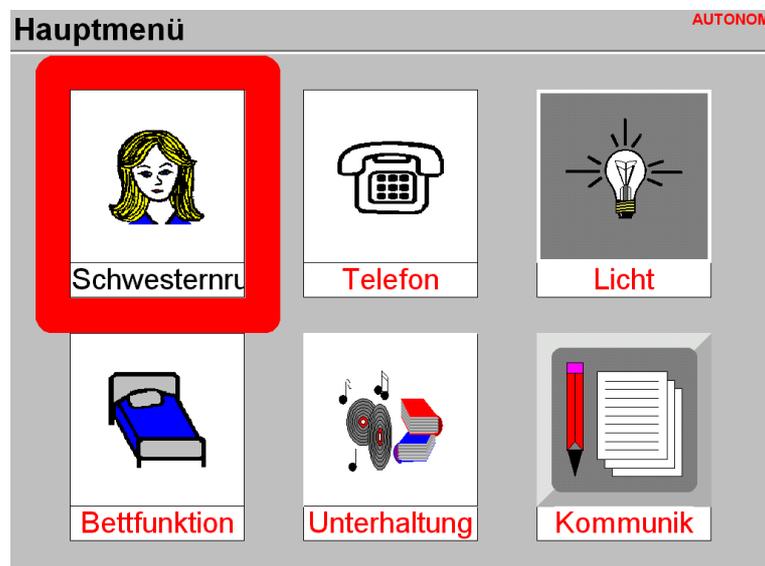


Funktionen

Weiter: In alle 4 Richtungen
mit Joystik oder mit Pfeiltasten

Bestätigung – o.k.:

mit Joystik → drücken
mit Tasten → Bestätigungstaste



Allgemein **A**

Menü-Konfiguration RZ-Häring **B**

Menübeschreibung Kommunikation u. Telefon **C**

Bedienung im 1-, 2- u. 5-Tasten-Modus **D**

IR-Codes **E**

Konfigurations-Änderungen **F**

Programm Installation **G**

IR-Codes

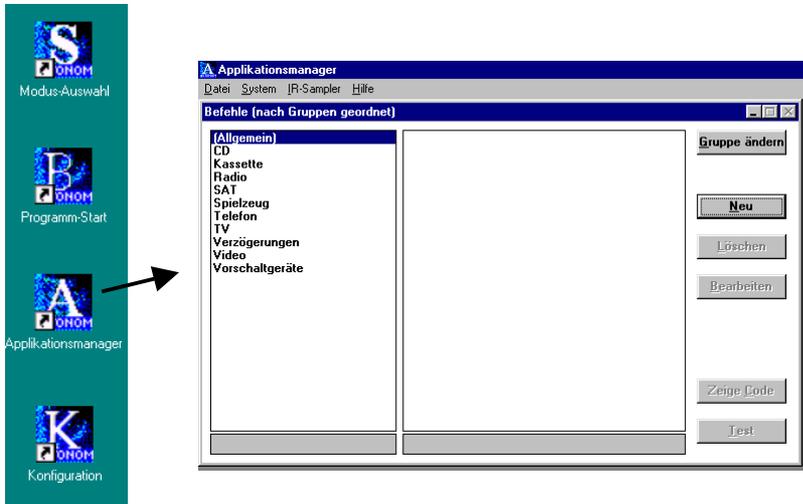
die in der Konfiguration verwendet werden

TV:	Video:	Radio:
ein	ein	ein
Stummschaltung ein/aus	play	aus
Kanal –	schneller Vorlauf	lauter
Kanal +	schneller Rücklauf	leiser
leiser	stop	1
lauter		2
0		3
1		4
2		5
3		6
4	CD:	7
5	nächster Titel	8
6	vorheriger Titel	9
7	play	
8	stop	
9	pause	

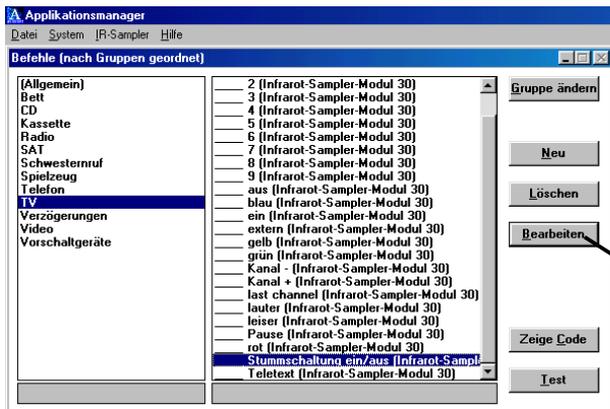
**Achtung: Bitte ändern Sie nie die Codes von
Schwesternruf, Telefon, Lampe 1 und Bett**

Lernen neuer IR-Codes

1) Den Applikationsmanager starten (es sollte kein anderes Programm aktiv sein).

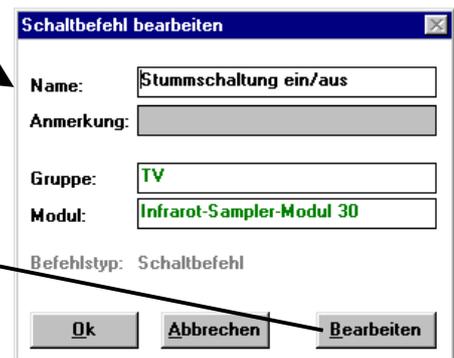


2) Wählen Sie das Gerät aus; z.B. „TV“ um einen Code für den Fernseher zu lernen

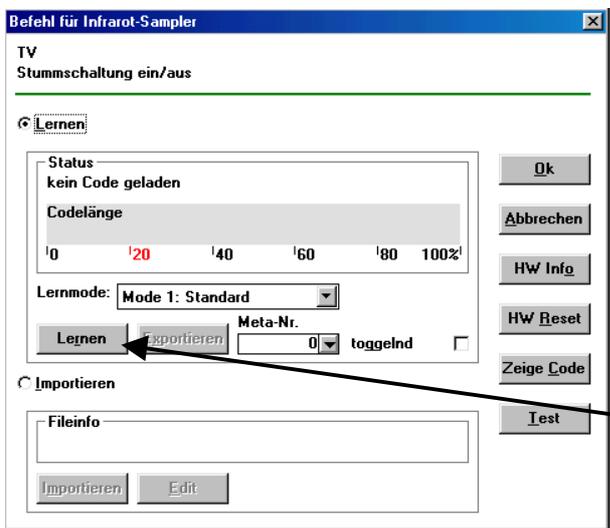


3) Dann wird der gewünschte Befehl ausgewählt. Hier beispielsweise der Befehl „Stummschaltung ein/aus“.

4) „Bearbeiten“ drücken

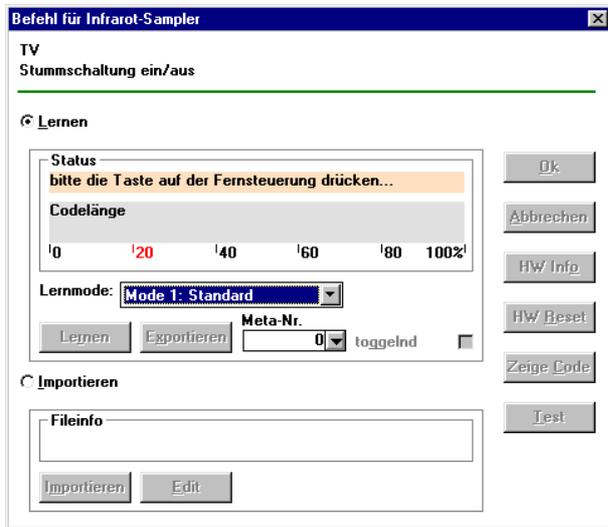


5) „Bearbeiten“ drücken

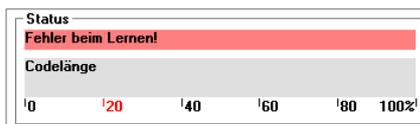
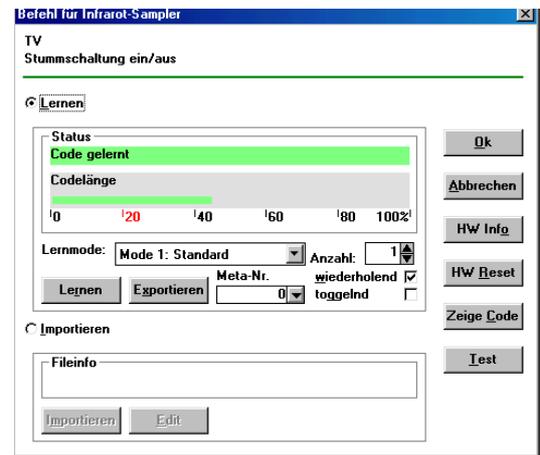


6) Um den Code einzulernen, die Schaltfläche „Lernen“ anklicken

- 7) IR- Fernbedienung ca. 1-2 cm vor der Eingangs LED des Scanners positionieren (*IR - Scan Serial, Eingangs LED ist mit „IN“ gekennzeichnet*) und die gewünschte Taste betätigen.



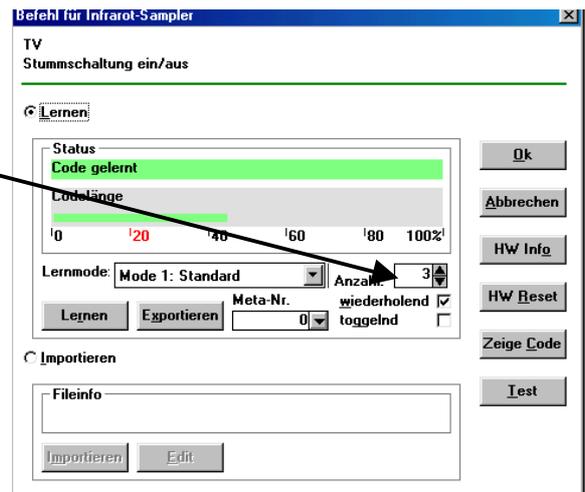
Wenn der Scanner den Code gelernt hat, sollte die Meldung „Code gelernt“ erscheinen.



Erscheint diese Fehlermeldung, den Lernvorgang „Abbrechen“ und mit Punkt 6) „Lernen“ nochmals beginnen.

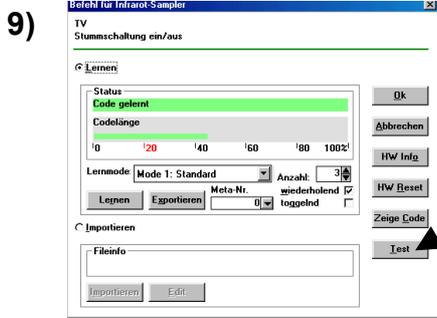
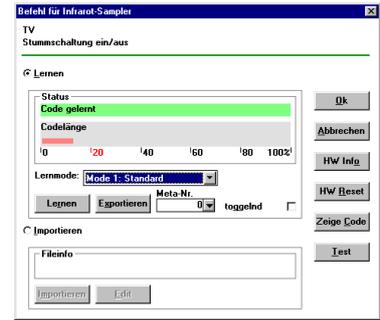
- 8) In dem Feld „Anzahl“ können Sie festlegen, wie oft der Code gesendet wird.

Für die meisten Fälle eignen sich 3 Wiederholungen.



FEHLERMÖGLICHKEIT: Es erscheint eine Maske, die das Einstellen der Anzahl der Wiederholungen nicht zulässt.

- Sollte der Code gut funktionieren (probieren mit der Funktion „Test“), muss nichts geändert werden. Sie können mit Punkt 10) in der Anleitung weitermachen.
- Wenn der Code nicht funktioniert, lernen Sie ihn neu ein (Punkt 6). Es kann sein, dass dann die Anzahl der Wiederholungen eingestellt werden kann.

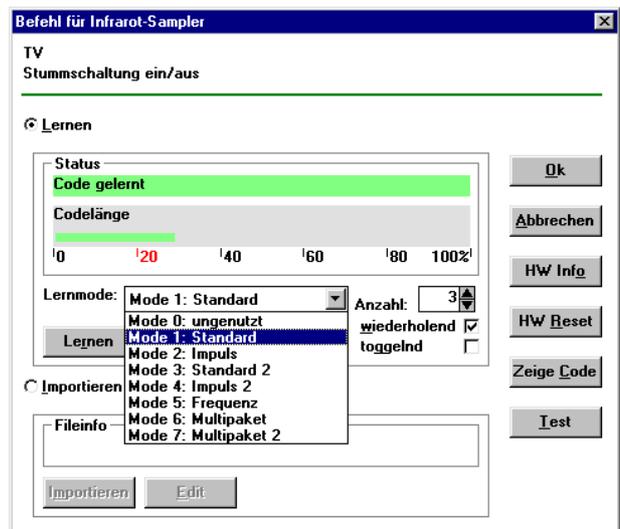


Nun kann der Code gleich getestet werden.

FEHLERMÖGLICHKEIT: Der gelernte Code funktioniert nicht.

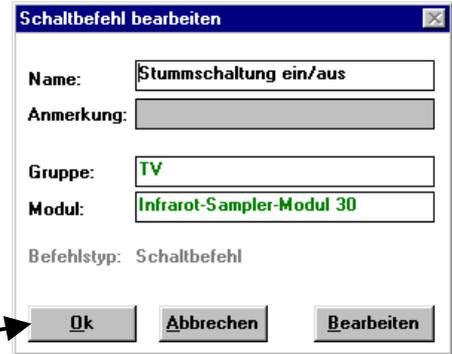
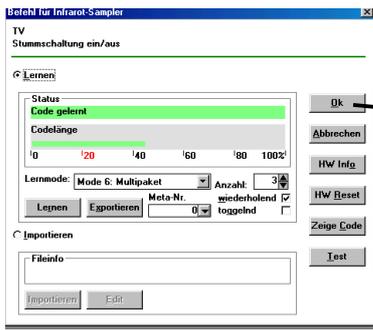
Da es verschiedene Codes gibt, beherrscht der Scanner einige Lernverfahren. Im Feld „Lernmode“ können verschiedene Modi eingestellt und ausprobiert werden. (den letztendlich ausgewählten Modus sollte man sich notieren)

Danach geht es mit Punkt 6) weiter.

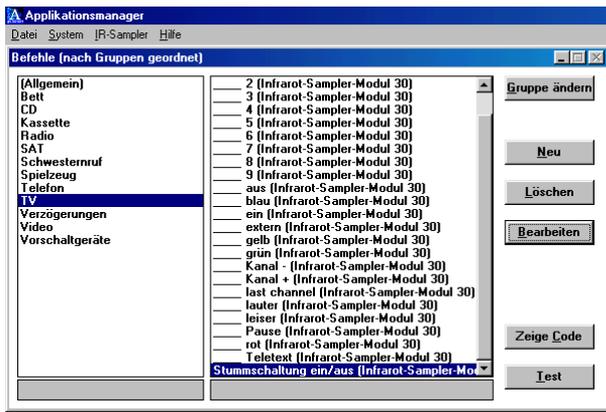


Noch ein mögliches Problem, welches bei diesem Punkt entstehen könnte, wird auf der letzten Seite behandelt.

10) Wenn der Code in Ordnung ist, Schaltfläche „Ok“



11) „Ok“ Damit ist der Code gelernt und es erscheint die Anfangsmaske.



In der Maske kann man erkennen, dass der Befehl „Stummschaltung ein/aus“ keine Linie vor der Schrift hat. Das bedeutet, dass ein IR Code vorhanden ist.

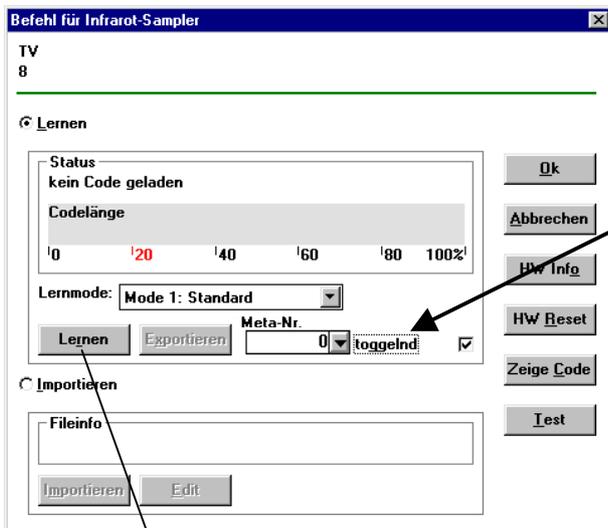
**Wenn Sie alle IR-Codes eingelernt haben,
beenden Sie das Programm erst, nachdem abgespeichert wurde.
„Datei“ - „Speichern“**

PROBLEMBEHANDLUNG

Wenn es sich um einen toggelnden Code handelt:

Beispiel für einen toggelnden Code: Wenn bei einem Fernseher die Ziffer für Kanal 1 eingelernt wird und beim Testen stellt sich heraus, dass es einmal funktioniert und beim zweiten Test keine Reaktion des Fernsehers erkennbar ist.

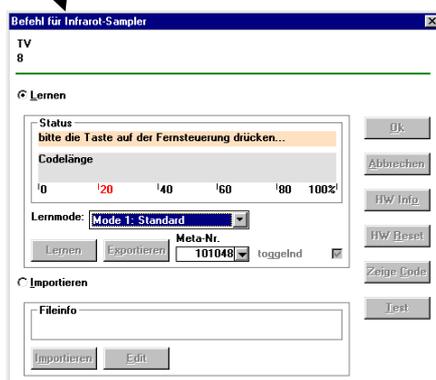
!!! Die meisten Geräte Arbeiten mit „normalen“ Codes !!!



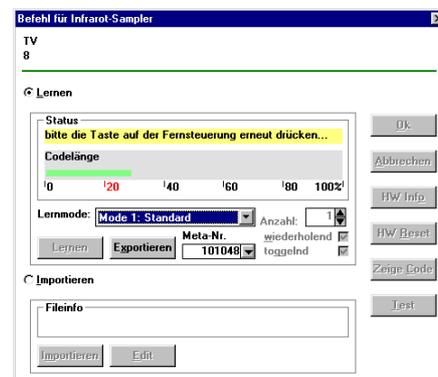
◆ Um einen toggelnden Code zu lernen, klicken Sie in der Maske „Befehl für Infrarot-Sampler“ auf toggelnd.

◆ Danach den Button „**Lernen**“ betätigen. Gehen Sie vor wie in Punkt 7)

Bei getoggelten Codes nur kurz den Knopf der Fernbedienung betätigen



◆ Sie werden aufgefordert, die Fernbedienungstaste ein zweites mal zu betätigen.



◆ Danach geht es weiter wie in Punkt 8)

Allgemein **A**

Menü-Konfiguration RZ-Häring **B**

Menübeschreibung Kommunikation u. Telefon **C**

Bedienung im 1-, 2- u. 5-Tasten-Modus **D**

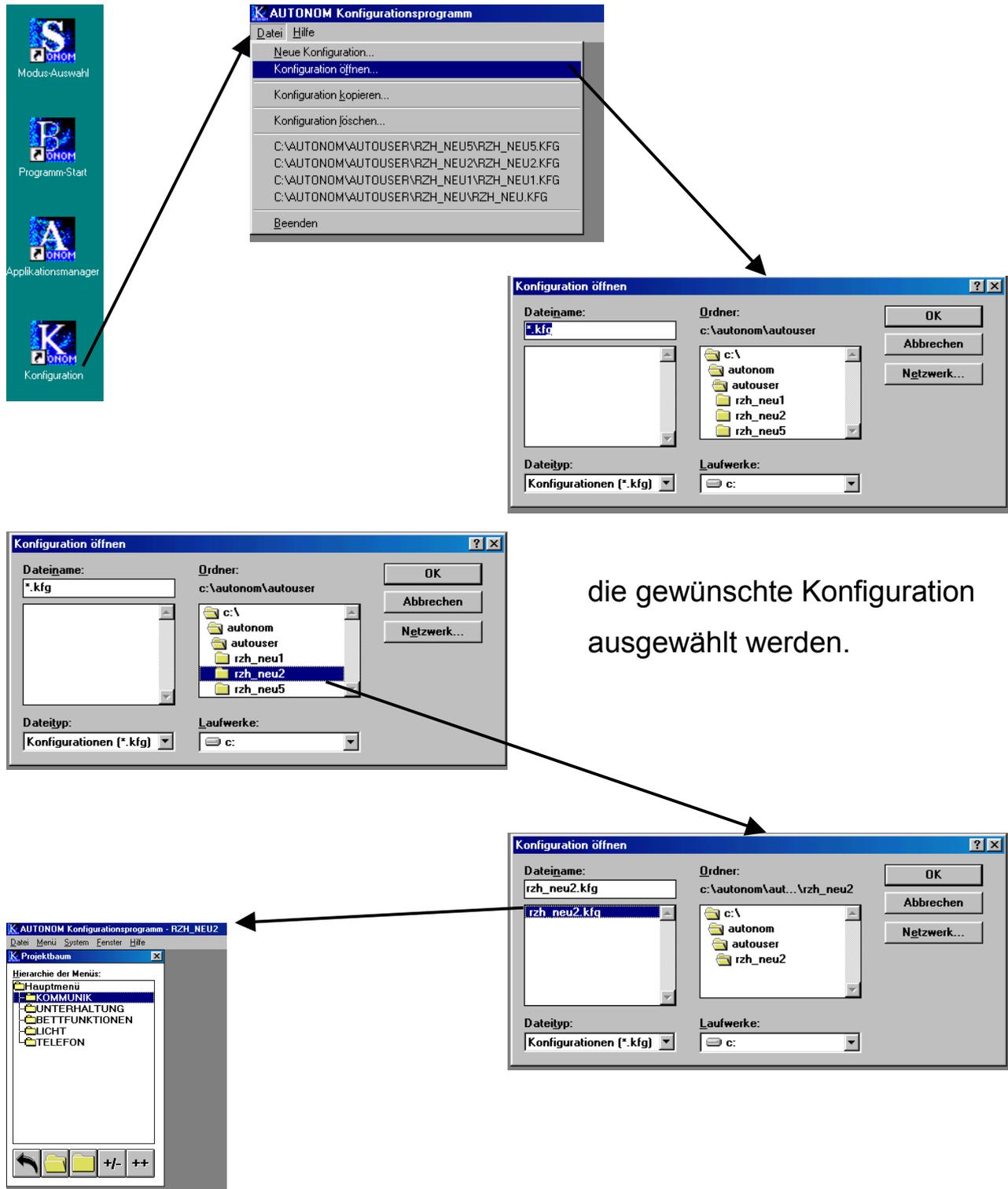
IR-Codes **E**

Konfigurations-Änderungen **F**

Programm Installation **G**

Konfigurationen - Änderungen

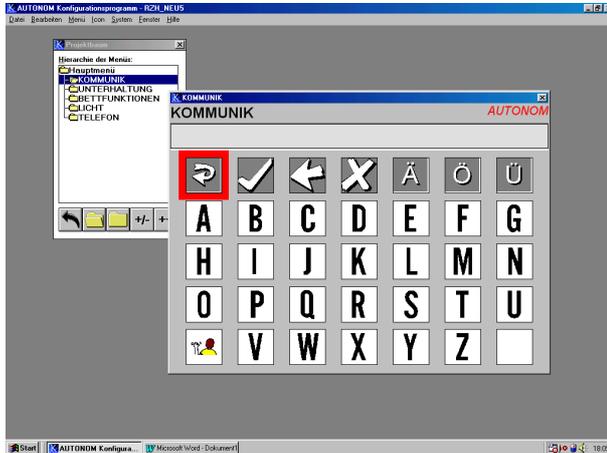
Um eine Änderung vorzunehmen, muss zuerst das Konfigurationsprogramm geöffnet und



Änderung der Sprachausgabe und des Bildes

Um die Sprachausgabe und das Bild zu ändern, sind die ersten vier Schritte gleich. (hier am Beispiel „KOMMUNIK“)

1) Kommunikation auswählen:

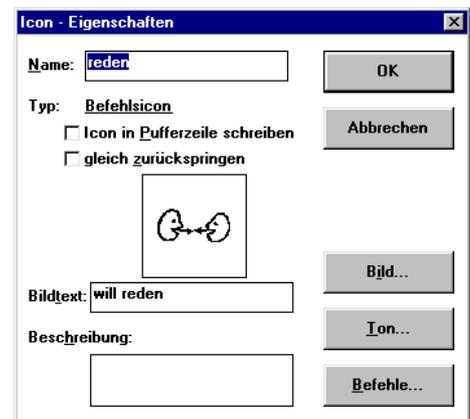


2) Icon mit dem „winkenden Männchen“ anklicken. (erste Icon links unten)

3) Gehen Sie auf das Icon, welches Sie verändern wollen, und drücken Sie die rechte Maustaste. (für unsere Übung auf das Icon „Alles o.k.“)

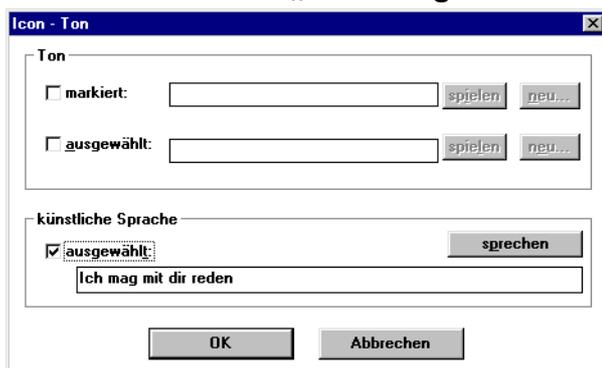


4) Klicken Sie auf „Eigenschaften“



Ändern der Sprachausgabe

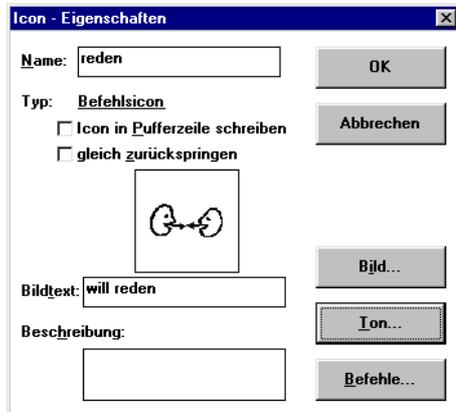
5) Klicken Sie im Menü „Icon - Eigenschaften“ auf die Schaltfläche Ton.



6) In dem Menü „Icon – Ton“ kann jetzt, unter dem Punkt „künstliche Sprache“, ein beliebiger Text eingegeben werden.

Ändern der Iconbeschriftung

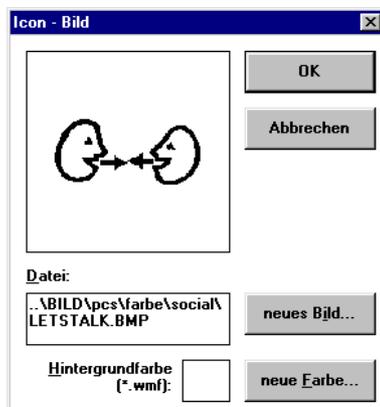
- 5) In dem Menüpunkt „**Icon – Eigenschaften**“ kann der Bildtext des Icons verändert werden.



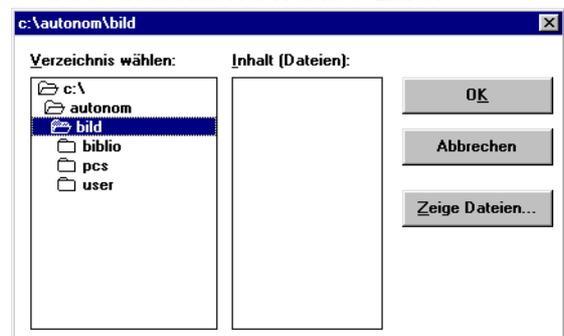
- 4) Im Feld „**Bildtext**“ kann der gewünschte Text eingegeben werden.

Ändern der Iconbilder

- 5) Klicken Sie in dem Menü „**Icon - Eigenschaften**“ auf die Schaltfläche **Bild**.



- 6) Klicken Sie im Menü „**Icon Bild**“ auf die Schaltfläche **neues Bild**.



- 7) Die Bibliotheken befinden sich auf C:\autonom\bild\biblio und auf C:\autonom\bild\pcs

- 8) Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**
Das Bild wird übernommen

Änderung der durchzuführenden Befehle

Es soll das Icon, das bisher den Videorecorder auf Wiedergabe geschaltet hat, jetzt auch automatisch den Fernseher einschalten und den CD-Player ausschalten.

1) Das Konfigurationsprogramm öffnen und dort „Video“ auswählen

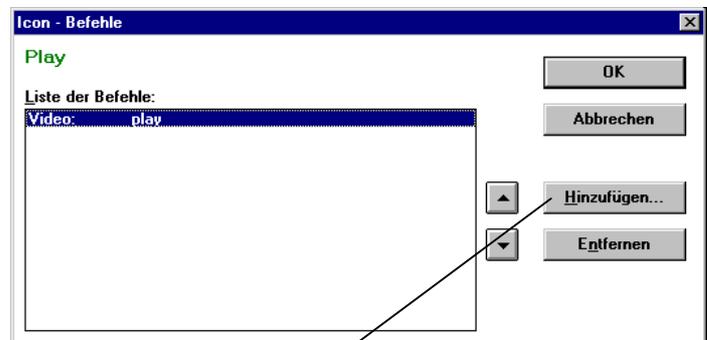


2) Das Icon  anklicken

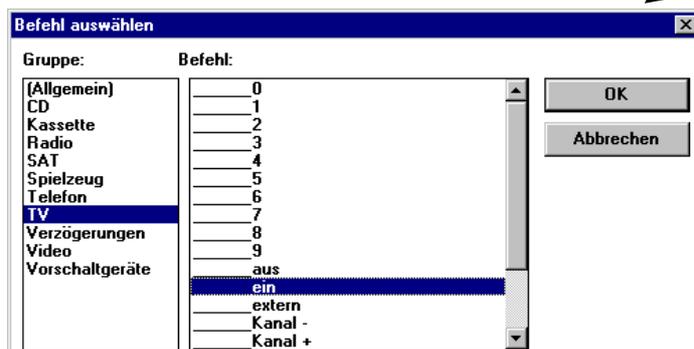
3) Rechte Maustaste drücken und „Eigenschaften“ anwählen; es erscheint die Maske „Icon-Eigenschaften“



4) Durch anklicken von „Befehle...“ wird die Maske *Icon-Befehle* geöffnet



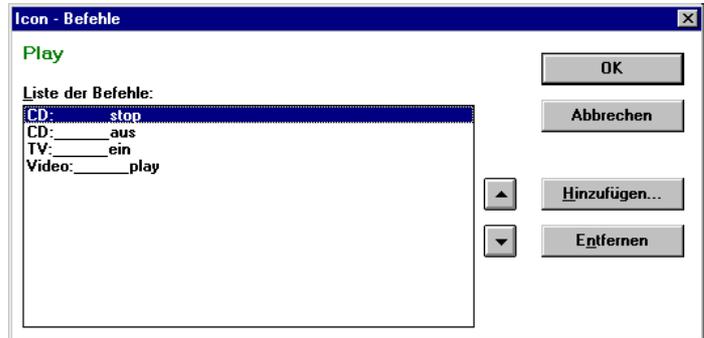
5) Durch anklicken von „Hinzufügen...“ wird die Maske *Befehle auswählen* geöffnet



6) Durch Klicken auf die gewünschte **Gruppe** (TV, CD, ...) werden die zur jeweiligen Gruppe gehörenden **Befehle** in der rechten Liste dargestellt und können wiederum durch anklicken ausgewählt werden.

Das Resultat:

Die neue Liste der Befehle, die dem Icon nun zugeordnet sind.



Danach wird das Betriebsprogramm gestartet und die vorhin durchgeführten Änderungen ausprobiert.

Konfiguration im Bereich Telefon u. Telefonbuch

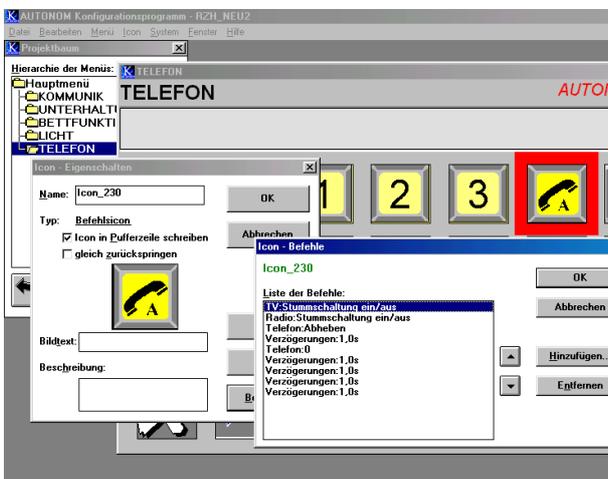
Unser Telefonverrechnungssystem (mit Chipkarte und Verwaltung über EDV) macht es erforderlich, dass bei

Telefongesprächen nach AUSSEN folgender Ablauf eingehalten wird:

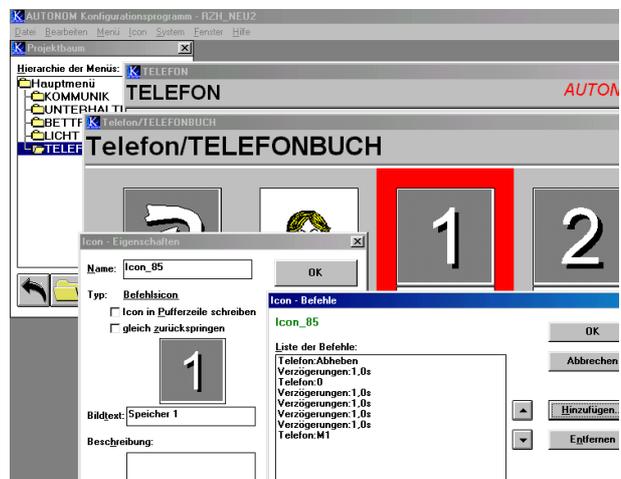
- vor der üblichen Vorwahl muss eine „0“ gewählt werden
- anschließend ist eine Pause von ca. 4 Sekunden zum EDV-Check der Chipkarte erforderlich
- erst dann darf die gewünschte Telefonnummer incl. üblicher Vorwahl gewählt werden

In diesem Fall müsste die „Befehlskonfiguration“ so erfolgen:

arbeiten OHNE „Speicherplatz“



arbeiten MIT „Speicherplatz“ (Speicher 1)

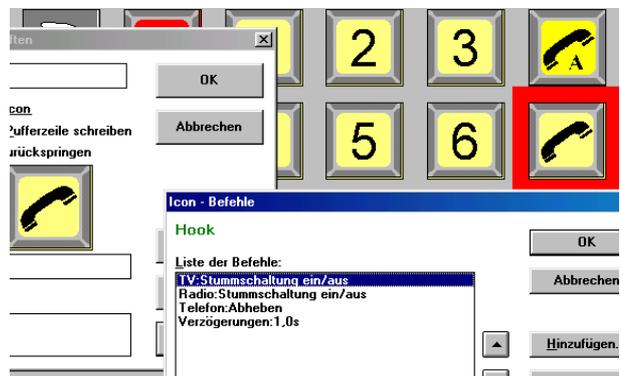


Weitere Beispiele der „Befehlskonfigurationen“:

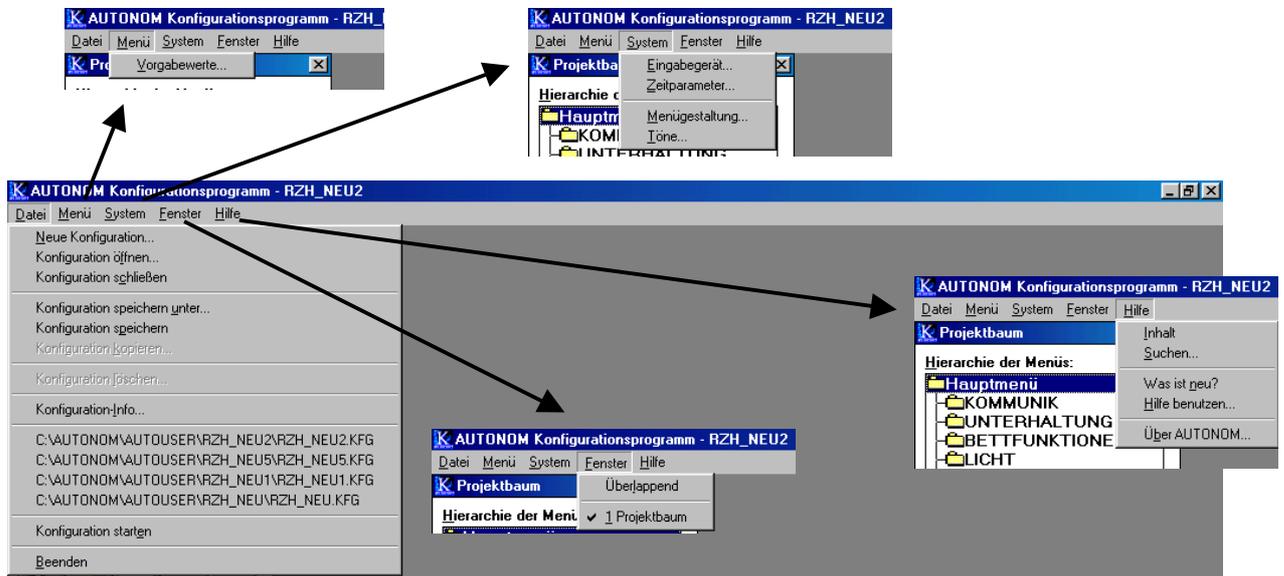
„Rufannahme“



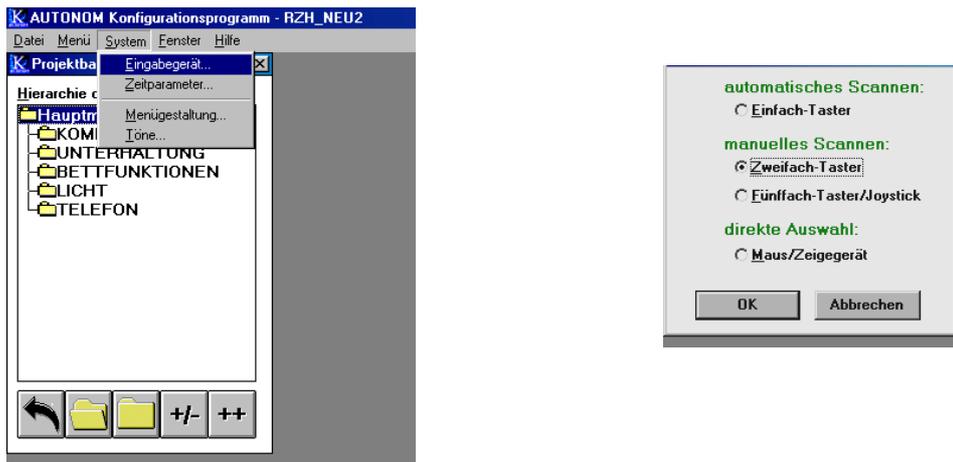
„Abheben für hausinternes Telefonat“



Menüleiste



Auswahl der Eingabegeräte



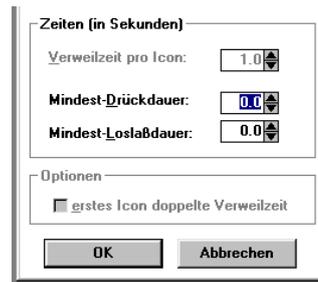
Änderung der Zeitparameter (Scannzeit)

1) Klicken Sie in der **Menüleiste** auf **System** und dort auf den Menüpunkt **Zeitparameter...**



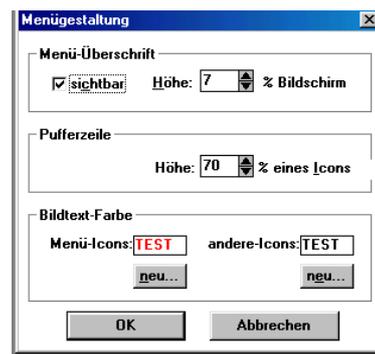
2) Klicken Sie auf den gewünschten Zeitparameter und tippen Sie den neuen Wert ein.

Zur Änderung der Werte können Sie auch auf die Pfeile rechts daneben klicken.

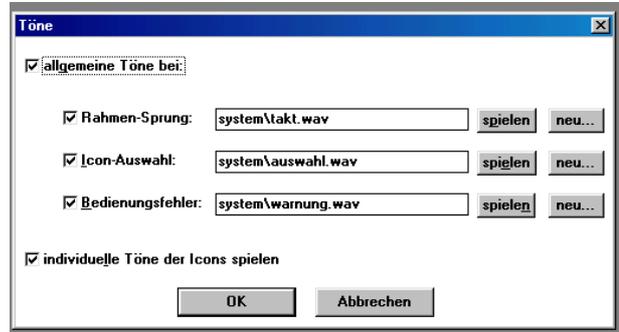


3) klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**

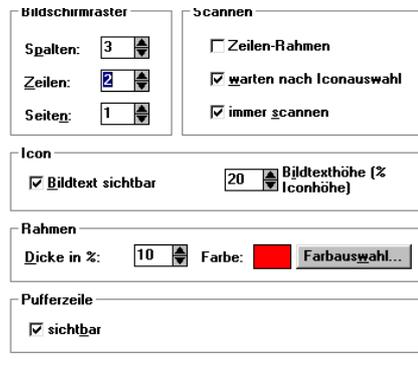
Auswahl der Menügestaltung



Änderung der Töne



Auswahl der Vorgabewerte



Allgemein **A**

Menü-Konfiguration RZ-Häring **B**

Menübeschreibung Kommunikation u. Telefon **C**

Bedienung im 1-, 2- u. 5-Tasten-Modus **D**

IR-Codes **E**

Konfigurations-Änderungen **F**

Programm Installation **G**

Autonom Installation

1. Talking Blaster Installieren:

- a.) DONGLE an die parallele Schnittstelle stecken
- b.) Setup aufrufen; Verzeichnis auf der CD: Talking/Setup.exe

! Nach der Installation den PC neu starten !

- c.) **TEST:** Talking Blaster aufrufen, Talking Button drücken

! Wenn die Meldung kommt: Dongle nicht gefunden !

- d.) CD Einlegen Datei Register.bat aufrufen.
in dem Verzeichnis DONGLE/WIN95/DDRIVER
- e.) den Anweisungen des „DOS Fensters“ folgen und das Programm dann beenden (wenn nötig brutal mit x im Windows Fenster beenden)

! PC neu starten (Der Fehler sollte jetzt behoben sein) !

2. Autonom Installieren:

- a.) Sensorbox anschließen
- b.) Bitte immer auf C:\ Installieren
und Standard Version

Tips und Tricks

- **Wenn Visual Basic auf den PC Installiert ist, funktioniert Autonom nicht !**
- **Schließen Sie die Sensorbox immer an COM 1 oder COM 2 an. Auch dann, wenn Ihr PC mehrere serielle Schnittstellen hat !**
- **Installieren Sie Autonom immer in den Pfad `C:\Autonom\Autonom`**
- **Sollte folgende Fehlermeldung kommen:**

C:\WINDOWS\SYSTEM\MSCOMM.VBX is out of date. This programm requires a new version

Können Sie das Problem wie folgt lösen:

Datei MSCOMM.VBX löschen (oder das Programm Autonom deinstallieren & Datei MSCOMM.VBX löschen)

Autonom neu installieren

Wichtige Autonom Daten:

Datenbank für die IR-Codes

Im Verzeichnis `C:\Autonom\Autonom\`
`Applman2.ldb`
`\Applman2.mdb`
`\Applman2.sys`

Konfigurationsdateien

Im Verzeichnis `C:\Autonom\Autouser\`
`Rzh_neu1\ Rzh_neu1.kfg, *.ldb, *.usr, PuffIn00.sav`
`\Rzh_neu2\ Rzh_neu2.kfg, *.ldb, *.usr, PuffIn00.sav`
`\Rzh_neu3\ Rzh_neu3.kfg, *.ldb, *.usr, PuffIn00.sav`

Konfigurationsänderungen an einem anderen PC durchführen

Um das Konfigurationsprogramm auch *ohne Dongle* an einem anderen PC verwenden zu können, muss eine „**Deaktivierung des Talking Blasters**“ durchgeführt werden:

Rufen Sie das File Autonom.ini auf (Verzeichnis: C:\autonom\autonom\autonom.ini)

Suchen Sie in dem File folgenden Abschnitt:

```
[Debugging]
;-----;
; NoWaveDevice=0 (SOUNDKARTE vorhanden) ;
; NoWaveDevice=-1 (nicht vorhanden) ;
; ;
; NoTalkingDevice=0 (TALKING-BLASTER Sprachsynthese vorhanden) ;
; NoTalkingDevice=-1 (nicht vorhanden) ;
; ;
; NoCommandDevice=0 (AUTONOM-HARDWARE zur Umgebungssteuerung vorhanden) ;
; NoCommandDevice=-1 (nicht vorhanden) ;
;-----;

NoWaveDevice=0
NoTalkingDevice=0
NoCommandDevice=0

LogAllAnswers=0
```

Tauschen Sie in der Zeile *NoTalkingDevice* die 0 gegen eine 1 aus

```
[Debugging]
;-----;
; NoWaveDevice=0 (SOUNDKARTE vorhanden) ;
; NoWaveDevice=-1 (nicht vorhanden) ;
; ;
; NoTalkingDevice=0 (TALKING-BLASTER Sprachsynthese vorhanden) ;
; NoTalkingDevice=-1 (nicht vorhanden) ;
; ;
; NoCommandDevice=0 (AUTONOM-HARDWARE zur Umgebungssteuerung vorhanden) ;
; NoCommandDevice=-1 (nicht vorhanden) ;
;-----;

NoWaveDevice=0
NoTalkingDevice=1
NoCommandDevice=0

LogAllAnswers=0
```

Speichern Sie die Datei